



AMTSKURIER



LOKALER
WOCHEN
MARKT

ALTENTREPTOW

MARKTFRISCHE ERLEBEN

Donnerstag 02. Mai 2024

Service

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Altentreptow

Verwaltung: 03961 2551-0
Bürgerbüro: 03961 2551-360

Montag 09:00 - 12:00 Uhr u. 13:00 - 16:00 Uhr
Nur mit Terminvereinbarung!

Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr u. 13:00 - 18:00 Uhr
Bürgerbüro:
07:00 - 12:00 Uhr u. 13:00 - 18:00 Uhr
Ohne Terminvereinbarung!

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr u. 13:00 - 16:00 Uhr
Nur mit Terminvereinbarung!

Freitag 09:00 - 12:00 Uhr
Nur mit Terminvereinbarung!

**Jeden 1. Samstag
im Monat** **Bürgerbüro:**
09:00 - 11:00 Uhr
Nur mit Terminvereinbarung!

Besucher sind angehalten den bekannten Abstand zu den Mitarbeiterinnen und den Mitarbeitern der Stadtverwaltung zu halten.

Bereitschaftsdienst für Notfälle

Bei Feuersausbruch und Gasgeruch sind sofort die Nummern **110** und **112** anzuhängen.

Bei Störungen in der Gasversorgung bitte den Entstörungsdienst der E.DIS Netz GmbH anrufen Telefon **0180 4551111!**

Bei Störungen der öffentlichen Wasserversorgung und Abwasserentsorgung bitte den Bereitschaftsdienst der GkU mbH anrufen Telefon **03961 257333!**

Bei Störungen der Stromversorgung bitte den Entstörungsdienst der E.DIS Netz GmbH anrufen Telefon **03361 7332333!**

Stadt Altentreptow

- Fachbereich zentrale Verwaltung und Finanzen -

Amtsinformationen



Erreichbarkeit der Verwaltung

Werte Bürgerinnen und Bürger, wertige Gäste,

- Nach Möglichkeit sollten alle Anliegen schriftlich bzw. fernmündlich mit den zuständigen Mitarbeitern beraten werden.
- Vorab können Sie telefonisch einen Termin vereinbaren, wenn Sie die Möglichkeit nutzen wollen, persönlich zu uns zu kommen.

Claudia Ellgoth

Claudia Ellgoth
Bürgermeisterin/LVB

**Sie erreichen
die Fachgebiete unter:**

Abteilungen	Telefonnummer/ Durchwahl
Zentrale	03961 2551 - 0
Bürgerbüro	03961 2551 - 360
Wohngeldstelle	03961 2551 - 342
zentrale Verwaltung	03961 2551 - 120
Finanzen/Vollstreckung	03961 2551 - 233
Finanzen/Kasse	03961 2551 - 231
Ordnungsamt	03961 2551 - 331
Gewerbeamt	03961 2551 - 347
Bauamt/Gebäudemanagement	03961 2551 - 661
Bauamt/Liegenschaften	03961 2551 - 660
Stabsstelle	03961 2551 - 109
Bibliothek	03961 214753

Öffentliche Versteigerung

Eine öffentliche Versteigerung von nicht abgeholten Fundsachen findet am Dienstag, den 21.05.2024 um 16.00 Uhr im Beratungsraum des Rathauses, 17087 Altentreptow, Rathausstraße 1, Eingang Markt, statt.

Zur Versteigerung kommen Damen- und Herrenfahräder verschiedener Hersteller und in unterschiedlichem technischen Zu-

stand sowie diverse Kleingegenstände und Garderobe.

Eine Besichtigung, der zur Versteigerung stehenden Gegenstände, ist ab 15:30 Uhr am Ort der Versteigerung möglich.

Fachgebiet

Finanzen/Vollstreckung

Stellenausschreibung Sachbearbeitung Projekt Klimaschutz und Energiewende (m/w/d) zum 01. Juni 2024

Über uns:

->Energiewende, Klimaschutz, Erneuerbare Energien, Transformation -

sind derzeit große Worte - nun sind Sie gefragt und dürfen in diesen Themen auf kommunaler Ebene #mitgestalten, #mitlenken, #mitentscheiden, #mitdenken

Die Stadt Altentreptow ist geschäftsführende Gemeinde des Amtes Treptower Tollensewinkel. Das Amt Treptower Tollensewinkel und die Stadt Altentreptow haben ein integriertes Klimaschutzkonzept für die kommunale Energie und Klimaschutzpolitik beschlossen. Die 20 amtsangehörigen Gemeinden des Amtes Treptower Tollensewinkel haben großes Interesse an der Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen im kommunalen und privaten Bereich. Im Rahmen dieses Konzeptes wird der Klimaschutz als Querschnittsaufgabe wahrgenommen. Insgesamt beinhaltet das Klimaschutzkonzept vielfältige Handlungsfelder mit 36 Einzelmaßnahmen, welche nun sukzessive umgesetzt werden.

Wesentlicher Grundgedanke ist es nun, kommunales Handeln mit den Aktivitäten und Interessen der amtsangehörigen Gemeinden und aller weiteren Akteure im Amtsbereich zu verbinden.

Die unbefristete Stelle wird durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit noch bis 31. August 2024 gefördert und wird danach durch die Verwaltung selbst weitergeführt. Während der Projektzeit wird Ihnen ein vielseitiges und spannendes Aufgabengebiet geboten.

Unsere Erwartungen:

- eine abgeschlossene Ausbildung Verwaltungsangestellte(r), Verwaltungsfachwirt*in bzw. eine gleichwertige Berufsausbildung
- Einwilligung zu einer berufsbegleitenden Ausbildung im Aufgabengebiet der Stelle an der Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie Mecklenburg-Vorpommern e.V. bzw. bei einem anderen Weiterbildungsanbieter
- wünschenswert Erfahrungen im Projektmanagement, Klimaschutz, erneuerbare Energien, Energie- und Umweltmanagement und Nachhaltigkeit
- wünschenswert Erfahrungen in der Planung, Durchführung und Moderation von Veranstaltungen
- Kenntnisse im Netzwerken
- konzeptionelle, kreative und fachübergreifende Denk- und Arbeitsweise
- Interesse an einer intensiven Öffentlichkeitsarbeit
- Kommunikations-, Konflikt- und Teamfähigkeit
- Serviceorientiertheit im Umgang mit Bürger*innen
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten und Teilnahme an Sitzungen der gemeindlichen Gremien und/oder Projekten außerhalb der üblichen Arbeitszeit
- Sicherer Umgang mit digitalen Medien, sehr gute MS-Office-Kenntnisse
- wünschenswert sind Kenntnisse über den Amtsbereich des Amtes Treptower Tollensewinkel
- wünschenswert Kenntnisse im Vergaberecht

- freundliches, verbindliches und überzeugendes Auftreten
- Fahrerlaubnis der Klasse B

Aufgabenbereich:

- Initiierung, Koordination und konkrete Umsetzung bestimmter im Klimaschutzkonzept enthaltener Maßnahmen in den Handlungsfeldern
 - Entwicklung, Raumordnung
 - Kommunale Gebäude, Anlagen
 - Versorgung, Entsorgung
 - Mobilität
 - Interne Organisationen
 - Kommunikation, Kooperation
- Aufgaben des Projektmanagements (z.B. Koordinierung der Umsetzung der verschiedenen Maßnahmen, Projektüberwachung),
- Unterstützung bei der Koordinierung und gegebenenfalls Neugestaltung der ämterübergreifenden Zusammenarbeit zur Umsetzung des Klimaschutzkonzepts (Moderation),
- Unterstützung bei der systematischen Erfassung und Auswertung von klimaschutzrelevanten Daten (Controlling), Aufbau eines Energiemanagement
- Fachliche Unterstützung bei Vorbereitung, Planung und Umsetzung einzelner Maßnahmen aus dem Klimaschutzkonzept,
- Durchführung interner Informationsveranstaltungen und Schulungen,
- methodische Beratung bei der Entwicklung konkreter Qualitätsziele, Klimaschutzstandards und Leitlinien (z.B. Qualitätsstandards für die energetische Sanierung),
- Aufbau von Netzwerken und Beteiligung externer Akteure (z.B. Verbände) bei der Umsetzung einzelner Klimaschutzmaßnahmen,
- inhaltliche Unterstützung und Vorbereitung der Öffentlichkeitsarbeit (z.B. Zulieferung von Texten, Internetseite, Presse); Durchführung von Wettbewerben, Kampagnen, Veranstaltungen etc.
- Fortschreibung der Energie- und CO2-Bilanz
- Vorbereitung politischer Beschlüsse sowie Mitwirkung bei der Berichterstattung
- Durchführung von Wettbewerben, Kampagnen, Veranstaltung etc.
- Förderung bürgerschaftlichem Engagement und Aktivierung weiterer lokaler Akteure als Multiplikatoren der kommunalen Arbeit im Klimaschutz
- Fördermittelberatung für private Personen, Unternehmen und Mitarbeiter*innen der Behörden

Wir bieten:

- die Vergütung erfolgt nach TVöD nach Bewertung der entsprechend nachgewiesenen Berufsausbildung bzw. beruflichen Qualifikationen hinsichtlich des Aufgabenspektrums (mögliche Eingruppierung in EG 8 bis EG 10)
- die Arbeitszeit beträgt für die Stelle 39 Stunden wöchentlich
- tarifliches Entgelt plus Jahressonderzahlung nach TVöD

- 30 Tage Erholungsurlaub bei einer 5-Tage-Woche im Kalenderjahr
- flexible Arbeitszeitregelung, Möglichkeit der Nutzung Home-Office nach Ableistung der Probezeit
- Einbindung in ein engagiertes interdisziplinäres Team der Stabsstelle
- betriebliche Altersvorsorge (Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst)
- Dienstwagen für Dienstfahrten
- Diensthandy
- Fahrrad-Leasing
- Moderne Arbeitsplatzausstattung - 2 Monitore, höhenverstellbare Tische, Laptop
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Probe- und Schnuppertag

Informieren Sie sich gern weiter:

- Das Klimaschutzkonzept ist über die Webseite des Amtes Treptower Tollensewinkel www.altentreptow.de/Klimaschutz/ einsehbar.
- Zu den Aufgaben im Team der Stabsstelle: www.altentreptow.de/ZUKUNFTsGestaltung
- Personalabteilung: Frau Schulz 03961/2551-120
- Fachgebietsleitung: Frau Freese 03961/2551-109

Die Chancengleichheit von Frauen und Männern, Menschen mit Behinderung und Bewerberinnen/Bewerbern mit Migrationshintergrund unter Beachtung der gesetzlichen Regelungen sind für uns selbstverständlich.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen aussagekräftigen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugniskopien, Arbeitszeugnisse, Nachweise über vorhandene Qualifikationen, Führerschein u.a.) 26. April 2024 an:

Digitale Bewerbung:

an die E-Mail-Adresse Bewerbung@altentreptow.de

Betreff: Stellenausschreibung Klima

(aus Sicherheitsgründen bitte nur in PDF-Format)

Wir machen darauf aufmerksam, dass die Bewerbungsunterlagen per E-Mail in unverschlüsselter Form übertragen werden, da eine verschlüsselte elektronische Kommunikation mit der Stadtverwaltung Altentreptow derzeit nicht möglich ist.

Nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens verbleiben die Bewerbungsunterlagen nicht berücksichtigte(r) Bewerber/innen bis zum 31.12.2024 im Fachgebiet Zentrale Verwaltung und werden danach vernichtet.

Wenn Sie die Rücksendung Ihrer Unterlagen wünschen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei. Mit der Einreichung Ihrer Bewerbung erklären Sie Ihr Einverständnis zur Vernichtung.

Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden von der Stadt Altentreptow nicht erstattet.

Datenschutzrechtliche Informationen im Rahmen der Bewerbung finden Sie auf der Webseite der Stadt Altentreptow Datenschutzerklärung - www.altentreptow.de

Verfügbar im Internet ab: 15.03.2024

Öffentliche Bekanntmachung bewirkt am: 16.03.2024

Stellenausschreibung Streetworker/Mobile Jugendsozialarbeit (m/w/d) zum 01. Mai 2024 bzw. schnellstmöglicher Arbeitsbeginn in der Stadt Altentreptow

Unser Ziel:

Ziel der mobilen Jugendsozialarbeit in der Stadt Altentreptow ist die Schaffung eines vertrauensvollen Kontaktnetzes als Bindeglied zu Kindern und Jugendlichen im Alter von 10 – 26 Jahren. Durch den Streetworker sollen Kinder und Jugendliche schrittweise vertrauensvolle und tragfähige Beziehungen aufbauen, so dass sie offen und interessiert agieren und neue Möglichkeitsräume erschließen können. Im Fokus der Kinder- und Jugendarbeit in der Stadt Altentreptow stehen der Anspruch, das Wohl der Kinder und der Jugendlichen zu stärken und zu schützen.

Die Aufgaben liegen in der Stärkung der Individualität, gemäß dem Recht eines jungen Menschen seine Entwicklung zu fördern und Gefahren von ihm abzuwenden. Um die soziale Ausgrenzung benachteiligter und individuell beeinträchtigter junger Menschen zu verhindern, sollen Förderangebote entwickelt, die Jugendsozialarbeit in Altentreptow gestärkt sowie lokale Netzwerke entwickelt werden.

Dabei kommt es darauf an, Modelle und Strategien zu entwickeln, die die Lebenssituation von Jugendlichen im Übergang von der Schule zum Beruf verbessern.

Die Aufgabenziel ist es junge Menschen zur Selbstbestimmung zu befähigen und zur gesellschaftlichen Mitverantwortung anzuregen.

Des Weiteren sollen die erzieherischen Kinder — und Jugendschutz, insbesondere die vorbeugenden Gefährdungen entgegenwirken (zum Beispiel Information, Aufklärung und Beratung zu Themen wie Sexualität, Aids, Drogen und Sucht, Sekten oder Neuen Medien).

Unsere Erwartungen:

- Berufsausbildung als Dipl. Sozialpädagoge/in (FH) oder vergleichbarer Abschluss/ ggf. Erzieher mit Erfahrung in der Jugendsozialarbeit
- Ein ausgeprägtes Interesse an der Lebenswelt von jungen Menschen und ein respektvoller Umgang mit der Zielgruppe.

- besondere Anforderungen/ Kenntnisse im Kinder- und Jugendschutz
- Organisationsgeschick, Krisenintervention, Reflexionsfähigkeit
- Empathie, Kommunikationsvermögen, Teamfähigkeit und Organisationstalent zählen genauso zu den abgefragten Eigenschaften, wie eine eigenständige Arbeitsweise und eine gewisse Durchsetzungsstärke
- Flexibilität in der Arbeitszeit an den Wochentagen Montag-Freitag von 14:00 – 20:00 Uhr
- Bereitschaft zu regelmäßigen Fortbildungsmaßnahmen, auch Bereich des Kinderschutzes, fortwährende Teilnahme an Netzwerktreffen, Arbeitsgruppen und Gremien
- regelmäßige Supervision
- Fahrerlaubnis B

Wir bieten:

- Befristete Stelle bis 31.12.2024 mit der Option der Verlängerung durch Weiterführung der Förderung
- die Vergütung erfolgt nach TVöD EG 9 b
- die Arbeitszeit beträgt für die Stelle 35 Stunden wöchentlich
- tarifliches Entgelt plus Jahressonderzahlung nach TVöD
- 30 Tage Erholungsurlaub bei einer 5-Tage-Woche im Kalenderjahr
- betriebliche Altersvorsorge (Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst)

Die Chancengleichheit von Frauen und Männern, Menschen mit Behinderung und Bewerberinnen/Bewerbern mit Migrationshintergrund unter Beachtung der gesetzlichen Regelungen sind für uns selbstverständlich.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen aussagekräftigen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugniskopien, Arbeitszeugnisse, Nachweise über vorhandene Qualifikationen, Führerschein u.a.) 12.04.2024 an:

Digitale Bewerbung:

an die E-Mail-Adresse Bewerbung@altentreptow.de

Betreff: Stellenausschreibung Streetworker

(aus Sicherheitsgründen bitte nur in PDF-Format)

Wir machen darauf aufmerksam, dass die Bewerbungsunterlagen per E-Mail in unverschlüsselter Form übertragen werden, da eine verschlüsselte elektronische Kommunikation mit der Stadtverwaltung Altentreptow derzeit nicht möglich ist. Nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens verbleiben die Bewerbungsunterlagen nicht berücksichtigte(r) Bewerber/innen bis zum 31.12.2024 im Fachgebiet Zentrale Verwaltung und werden danach vernichtet. Wenn Sie die Rücksendung Ihrer Unterlagen wünschen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei. Mit der Einreichung Ihrer Bewerbung erklären Sie Ihr Einverständnis zur Vernichtung. Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden von der Stadt Altentreptow nicht erstattet. Datenschutzrechtliche Informationen im Rahmen der Bewerbung finden Sie auf der Webseite der Stadt Altentreptow Datenschutzerklärung – www.altentreptow.de

Verfügbar im Internet ab: 19.03.2024

öffentliche Bekanntmachung bewirkt am: 20.03.2024

Fischereischeinprüfung im Monat Mai

Am Dienstag, den 21.05.2024 um 16.00 Uhr findet im Amt Treptower Tollensewinkel, in 17087 Altentreptow, Fritz-Reuter-Haus, Oberbaustraße 62, eine Fischereischeinprüfung gemäß § 8 Abs. 1 des Fischereigesetzes für das Land Mecklenburg-Vorpommern vom 13. April 2005 in der z. Zt. geltenden Fassung statt. Teilnehmer haben bis zum 10.05.2024 einen Antrag nach § 2 Abs. 2 der Verordnung über die Fischereischeinprüfung des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 11. August 2005 geändert am 11.06.2010 (GVBl. M-V S. 360) zu stellen. Die Antragstellung hat im Fachgebiet Ordnungsrecht des Amtes Treptower Tollensewinkel, Rathausstraße 1, 17087 Altentreptow, Erdgeschoß Zimmer 005 zu erfolgen. Die Prüfung ist gebührenpflichtig. Für Antragsteller unter 18 Jahre beträgt die Prüfungsgebühr 15,00 €, ab dem 18. Lebensjahr 25,00 €. Sie ist vor Antritt der Prüfung zu entrichten. Die Prüfungsteilnehmer haben sich mit einem gültigen Dokument auszuweisen. Anfragen zur Fischereischeinprüfung und zum Erwerb des Fischereischeines können Sie zu den bekannten Sprechzeiten des Amtes Treptower Tollensewinkel im Fachgebiet Ordnungsrecht stellen.

Fachbereich**Bau, Ordnung und Soziales**

Fischereischeinprüfung im Monat Juni

Am Dienstag, den 04.06.2024 um 16.00 Uhr findet im Amt Treptower Tollensewinkel, in 17087 Altentreptow, Fritz-Reuter-Haus, Oberbaustraße 62, eine Fischereischeinprüfung gemäß § 8 Abs. 1 des Fischereigesetzes für das Land Mecklenburg-Vorpommern vom 13. April 2005 in der z. Zt. geltenden Fassung statt.

Teilnehmer haben bis zum 24.05.2024 einen Antrag nach § 2 Abs. 2 der Verordnung über die Fischereischeinprüfung des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 11. August 2005 geändert am 11.06.2010 (GVBl. M-V S. 360) zu stellen.

Die Antragstellung hat im Fachgebiet Ordnungsrecht des Amtes Treptower Tollensewinkel, Rathausstraße 1, 17087 Altentreptow, Erdgeschoß Zimmer 005 zu erfolgen.

Die Prüfung ist gebührenpflichtig. Für Antragsteller unter 18 Jahre beträgt die Prüfungsgebühr 15,00 €, ab dem 18. Lebensjahr 25,00 €. Sie ist vor Antritt der Prüfung zu entrichten. Die Prüfungsteilnehmer haben sich mit einem gültigen Dokument auszuweisen. Anfragen zur Fischereischeinprüfung und zum Erwerb des Fischereischeines können Sie zu den bekannten Sprechzeiten des Amtes Treptower Tollensewinkel im Fachgebiet Ordnungsrecht stellen.

Fachbereich**Bau, Ordnung und Soziales**

Fundsachen

Zum Zwecke der Ermittlung des Empfangsberechtigten wird folgendes bekannt gegeben.

Am 20.03.2024 sind folgende Fundgegenstände im Fundbüro abgegeben.

1. Damen Fahrrad Alu City Star

Die Empfangsberechtigten sind aufgefordert ihre Rechte bis zum **20.09.2024** im Fundbüro der Stadtverwaltung Altentreptow, Rathausstraße 1 in 17087 Altentreptow Zimmer 008 Bürgerbüro, anzumelden.

Fundsachen aus den Schul- und Linienbussen der Mecklenburg-Vorpommersche Verkehrsgesellschaft werden ab sofort im Fundsachenverzeichnis des Fundbüros der Stadtverwaltung Altentreptow aufgenommen.

Team Bürgerbüro

Die nächste Ausgabe erscheint am 3. Mai 2024.

Redaktionsschluss ist der 17. April 2024.

IM PRESSUM: Amt Treptower Tollensewinkel

Das Bekanntmachungs- und Mitteilungsblatt erscheint vierwöchentlich und ist bei der Stadt Altentreptow, Rathausstraße 1 in 17087 Altentreptow erhältlich.

Auflage: 7.308 Exemplare; Erscheinung: monatlich

Es wird in alle erreichbaren Haushalte verteilt. Eine weitere Bezugsmöglichkeit gegen Entrichtung der Postgebühr besteht bei der LINUS WITTICH Medien KG, Rübeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/5790, Fax 039931/57930, E-Mail: info@wittich-sietow.de oder www.wittich.de.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**

Rübeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Stadt Altentreptow, Der Bürgermeister
Die weiteren amtsangehörigen Gemeinden/Der Amtsvorsteher

Verantwortlich für eingesandte Beiträge: Die Verfasser

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)

unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages. Der Anzeigenteil befindet sich auf den Seiten 38 bis 44.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. Zt. gültige Anzeigenpreissliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Gruß aus dem Rathaus

Gruß aus dem Rathaus



Ordnung und Sauberkeit in Altentreptow - das ist immer wieder ein Thema bei den Bürgerinnen und Bürgern, Besuchern und Gästen unserer Stadt. Die Verantwortlichkeiten sind klar geregelt und die Straßenreinigung ist in der Straßenreinigungssatzung der Stadt Altentreptow aus dem Jahr 1997 nachzulesen. Gemäß dieser Satzung sind angrenzende Grundstückseigentümer ver-

pflichtet die Gehwege, Radwege, Trenn-, Baum-, und Parkstreifen, aber auch die Hälfte der Fahrbahn einschließlich Fahrbahninnen und Bordsteinkanten zu säubern. Die Reinigung umfasst die Säuberung der genannten Straßenteile und das Beseitigen von Abfällen, Laub und Hundekot. Verstöße gegen die Reinigungspflicht können auch mit Geldbußen geahndet werden. In der letzten Zeit ist im Bereich der kleinen Tollense die Beseitigung des Hundekots ein immer wiederkehrendes Problem. Wer einen Hund hält, übernimmt eine besondere Verantwortung. Öffentliche Wege, Spielplätze sowie Freizeitflächen, Parkplätze und Grünanlagen

dürfen nicht durch Hundekot beschmutzt werden. Entlang der kleinen Tollense sind 2 Spendestationen für Hundekotbeutel zu finden. Außerdem gibt es diese Möglichkeit noch in der Feldstraße, in der Straße des 8. Mai und auf dem Multispielfeldplatz in der Teetzlebener Straße. Circa 20 000 Hundekotbeutel werden im Jahr an diesen Stationen verteilt. Vielen Dank an alle Hundebesitzer, die aufmerksam und achtsam mit ihrem Vierbeiner unterwegs sind und auch an die Mitbürgerinnen und Mitbürger, die an ein gutes Miteinander denken. Gemeinsames sollte es uns gelingen unsere Stadt dauerhaft sauber zu halten. Gleichzeitig informieren wir darüber, dass die Kollegen des Stadtbauhofes derzeit die Straßenlaternen streichen, weil diese ständig durch unsachgemäßes Anbringen von Aufklebern ein unschönes Stadtbild hinterlassen. Bitte helfen Sie mit, diese Aufkleber zu entfernen sobald Sie diese sichten. Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger auch in Zukunft an die Sauberkeit in unseren Straßen und vor unseren Häusern zu denken. Die Satzung kann auf der Internetseite der Stadt Altentreptow: <https://www.altentreptow.de> nachgelesen werden. Bei weiteren Fragen, Hinweisen und Anregungen können Sie sich auch die Kollegen und Kolleginnen des Ordnungsamtes wenden.

**Fachgebiet
Stabstelle**

Gesichter der Stadt

Sybille Moeck – Zahlen, Daten, Schuhe



Der eine oder andere erinnert sich vielleicht noch an das Schuhgeschäft der Familie Huck in der Bahnhofstraße 39. In diesem kleinen Laden (heute das Geschäft "Sonnenblume") verkaufte Sybille Moeck als Kommissionshändlerin ihr erstes paar Schuhe. Das ist mittlerweile fast 35 Jahre her. Im Februar dieses Jahres ging die Händlerin in den wohlverdienten Ruhestand. Das Schuhgeschäft bleibt geschlossen, denn ein Nachfolger war leider nicht zu finden.

Sybille Moeck ist Ur-Altentreptowerin, ging hier zur Schule und entdeckte schon früh ihr gutes Gespür für Zahlen. Nach dem Abitur absolvierte sie an

der Handelshochschule in Leipzig ihr Studium zur „Binnenhandel - Diplom-Ökonomin“. Im zweiten Studienjahr wurde der erste Sohn geboren. Nach dem Studium arbeitete die junge Mutter im Abrechnen-Zentrum für „HO und Konsum“ in Neubrandenburg. Im Anschluss daran führte sie der berufliche Weg zurück in ihre Heimatstadt. Bei der Handelsgenossenschaft arbeitete sie in der Verwaltung und kümmerte sich um den Einzelhandel in Altentreptow. 1989 kam dann der 2. Sohn zur Welt und 1991 war mit dem 3. Sohn die Familie komplett. Die Betriebswirtschaft wurde auch schwerer und umfangreicher. 1989 machte Sybille Moeck noch den Abschluss zum Bilanzbuchhalter, um die eigene Buchhaltung bearbeiten zu können. Im selben Jahr begann ihre Arbeit im Schuhfachgeschäft in der Bahnhofstraße 39. Drei Jahre später zog sie dann in die eigenen Räumlichkeiten ins benachbarte Haus direkt neben das Modehaus Markau. Oft kamen ihre 3 Söhne nach der Schule zu ihr in den Laden. Die eine oder andere Hausaufgabe wurde hier erledigt. Sybille Moeck ist stolz auf ihre Kinder, die schnell sehr selbstständig sein mussten. Alle 3 Jungs waren in Vereinen der Stadt und fühlten sich dort wohl. In den ersten Jahren

ihrer Selbstständigkeit herrschte eine gute Aufbruchstimmung und in der Stadt gab es noch eine intakte und abwechslungsreiche Einzelhandelsstruktur. Später kamen die großen Einkaufszentren dazu, die auch immer mehr Waren unterschiedlichster Art anboten. Spätestens mit den Corona-Jahren nutzten viele Leute auch den Online-Handel. Die Zeit des Lock-Downs war schwer. Die Ware war schon vorbestellt, wurde geliefert, konnte nicht verkauft, musste aber bezahlt werden. Sybille Moeck erinnert sich an eine sehr gute Solidarität untereinander. Von der ANWR (Handelsverbund der Schuhhändler) fühlte sie sich gut beraten und betreut.

Nur 10 Paar Schuhe besitzt Frau Moeck, dafür aber ungefähr 15 Handtaschen und ebenso viele Geldbörsen. 80 % Ihrer Kundinnen sind Frauen – viele davon sind Stammkundinnen, die ihr in all den Jahren die Treue gehalten haben.

Vor der Zeit ohne Schuhgeschäft hat Sybille Moeck keine Angst. Langeweile kennt sie nicht und in ihrer Selbstständigkeit hat sie natürlich gelernt, sich allein gut zu organisieren. Es warten die Enkelkinder auf sie. Außerdem geht sie regelmäßig mit ihrem Mann zum Tanzen, erholt sich beim Lesen und bei der Gartenarbeit und nun ist auch endlich Zeit für den Frauentreff in der Stadtbibliothek. Wir wünschen Frau Moeck alles Gute, Gesundheit und Freude beim Start in einen neuen Lebensabschnitt.

Zur Person: Sybille Moeck, 66 Jahre, 3 Kinder, 4 Enkelkinder
Zuhause in: Altentreptow

1. Mein Herz schlägt für Altentreptow, weil ich hier geboren bin, meine Kinder hier aufgewachsen sind und weil ich hier 35 Jahre mein Schuhgeschäft führen durfte.

2. Engagement lohnt sich weil, es auch Spaß machen kann. Wenn man etwas Nützliches für die Gesellschaft tut, tut man sich auch selbst was Gutes.

3. 3. Dinge, die man in Altentreptow gesehen haben muss: Tollesetal, Klosterberg (Großer Stein), St. Petri Kirche

4. Eine Baustelle, um die man sich dringend kümmern sollte: die Innenstadt mit Handel beleben.

5. Meine Bitte an die Menschen der Stadt: mehr Verbundenheit. Dinge, die die Stadt bietet, anerkennen und wertschätzen.

Amtliche Bekanntmachungen

Stadt Altentreptow

Öffentliche Bekanntmachung Listennachfolger für Herrn Henning Schramm für die Stadtvertretung Altentreptow

Die **Bekanntmachung des Listennachfolgers für Herrn Henning Schramm für die Stadtvertretung Altentreptow** wurde am 18.03.2024 auf der Internetseite des Amtes Treptower Tollensewinkel <http://www.altentreptow.de> veröffentlicht.

Fachgebiet
Zentrale Verwaltung

Bartow

Bekanntmachung des Amtes Treptower Tollensewinkel für die Gemeinde Bartow

Öffentliche Auslegung des Entwurfs des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 3
“Solarpark Bartow West“ der Gemeinde Bartow nach § 3 Abs. 2 BauGB

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Bartow hat in der Sitzung vom 14.03.2024 den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 3 “Solarpark Bartow West“ der Gemeinde Bartow sowie die Begründung gebilligt und zur Auslegung bestimmt.

Ziel des o.g. vorhabenbezogenen Bebauungsplans ist die Festsetzung von sonstigen Sondergebieten „Energiegewinnung auf der Basis solarer Strahlungsenergie“ gemäß § 11 Abs. 2 BauNVO, die Realisierung und den Betrieb einer Freiflächenphotovoltaikanlage einschließlich der erforderlichen Nebenanlagen, planungsrechtlich zu ermöglichen und die Erzeugung von umweltfreundlichem Solarstrom zu sichern.

Das Plangebiet befindet sich westlich des Siedlungsbereichs der Gemeinde Bartow und beidseitig der Bundesautobahn A20. Der räumliche Geltungsbereich beläuft sich auf eine Fläche von insgesamt ca. 66,7 ha und umfasst die Flurstücke 76/4, 77/1, 78/6, 79/1, 79/10, 80/6, 81, 94/1, 94/4, 94/5, 94/8, 95, 96/1, 96/4, 97, 98, 99, 110/1, 110/4, 119/1, 119/3, 120/1, 120/4, 121, 122/3, 123/7, 123/9 und 125/4 der Flur 1 der Gemarkung Bartow sowie die Flurstücke 84/3, 85/2, 86/2, 87/3, 90/3, 93, 94/1, 94/2, 94/3, 94/4, 95, 102/1, 103/1, 103/10, 104/1, 113, 119/1, 120/5, 124/8, 125/1 und 126 der Flur 2 der Gemarkung Groß Below.

Die Planzeichnung zum Entwurf sowie die Begründung liegen in der Zeit vom

15.04.2024 bis einschließlich 15.05.2024

im Amt Treptower Tollensewinkel, Bauamt, Rathausstraße 1, 17087 Altentreptow während folgender Öffnungszeiten öffentlich aus:

montags 9.00-16.00 Uhr,
dienstags 9.00-18.00 Uhr,
mittwochs 9.00-16.00 Uhr,
donnerstags 9.00-16.00 Uhr,
freitags 9.00-12.00 Uhr.

Darüber hinaus ist die Einsichtnahme im Internet auf der Homepage des Amtes Treptower Tollensewinkel möglich unter <https://www.altentreptow.de/Verwaltung/Bauen-Wohnen/Geodaten-F-PI%C3%A4ne-B-PI%C3%A4ne/>.

Der Plangeltungsbereich ist in der **Anlage** zu dieser Bekanntmachung in einem Übersichtsplan dargestellt.

Es liegen folgende umweltrelevante Unterlagen zur Einsichtnahme vor:

1.

Umweltbericht zur B-Planentwurf als Teil der Begründung (inkl. Biotoptypenkartierung, Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung)
2.

Artenschutzfachbeitrag
3.

Kartierberichte (Faunistische Erfassungen sowie Zug- und Rastvögel)
4.

Blendgutachten
5.

folgende umweltrelevante Stellungnahmen aus der Behördenbeteiligung gem. § 4 (1) BauGB:
- a.

Amt für Raumordnung und Landesplanung MSE
- b.

Bauernverband
- c.

BUND
- d.

NABU
- e.

Kreis Mecklenburgische Seenplatte
- f.

Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburgische Seenplatte

Es wird darauf hingewiesen, dass im Rahmen der Behördenbeteiligungen nach § 4 BauGB weitere, nach Einschätzung der Gemeinde nicht wesentliche, umweltbezogene Stellungnahmen eingegangen sind, die ebenfalls im Rahmen der hier bekannt gemachten Offenlage einsehbar sind.

Aus den o.g. Unterlagen gehen umweltbezogene Informationen zu den folgenden Umweltthemen, Schutzgütern und/oder Umweltbelangen hervor:

Schutzgut	Kriterium	Aussage	Quellen
Geschützte Elemente	Biotope	Überlagerung im Bereich der Flächen für Maßnahmen zum Schutz zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft keine Betroffenheit	Umweltbericht
		Biotope sind freizuhalten	Stellungnahme Nabu vom 01.04.22
	weitere Schutzgebiete einschl. Natura-Gebiete	Keine Betroffenheit	Umweltbericht
	geschützte Einzelbäume nach § 18 NatSchAG M-V	Keine Betroffenheit	Umweltbericht

Mensch	Altlasten	Keine Altlasten bekannt.	Stellungnahme der uBB des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte vom 13.11.23
	Immissionen	Keine Erhöhung	Umweltbericht
		Keine Blendung	Das Blendgutachten der SolPEG GmbH vom 01.09.2023
	Erholung	Kein Schutzgut besonderer Funktion im Plan-gebiet	Umweltbericht
	Unfallgefahr	Keine	Umweltbericht
	Abfallbehandlung	Keine besonderen Erfordernisse	Umweltbericht
	Munitionsbelastung	Nicht auszuschließen Verweis auf Kampfmittel-belastungs-auskunft	Stellungnahme des Landesamtes für zentrale Aufgaben und Technik der Polizei, Brand- und Katastro-phenschutz M-V vom 09.03.22
		Gemäß Stellungnahme des Munitionsbergungs-diensts M-V vom 22.04.2022 bestehen für den Be-reich des Planvorhabens keine weiteren Erkundungs- und Handlungserfordernisse	Begründung Punkt 2.2.4
Flora	Biotoptypen	Geschützte Biotope werden nicht überbaut	Umweltbericht
	Wald	Nicht betroffen	Infos M-V
Fauna	Besonders geschützte bzw. gefährdete Arten	Besonders geschützte bzw. gefährdete Arten sind vorhanden	Umweltbericht
		Wildkorridor Bodenfreiheit Zaun Schafbeweidung Keine Beleuchtung	Stellungnahme BUND vom 31.03.22
		Bei Umsetzung aller naturschutzrechtlicher Maßnahmen keine artenschutzrechtlichen Konflikte lt. §44 BNatSchG	Artenschutzfachbeitrag
Boden	Besondere Funktion	keine	Umweltbericht
		Durch den Vorhabenträger hat eine Bodenkund-liche Baubegleitung (BBB) zu erfolgen	Stellungnahme der uBB des Landkreises Mecklenbur-gische Seenplatte vom 13.11.23
Wasser	Besondere Funktion	keine	Umweltbericht
		teilweise Überlagerung Trinkwasserschutzge-biet „Groß Bartow“ Schutzzone III	Umweltbericht
		Stellungnahme des WBV „Untere Tollense/ Mittlere Peene“ vom 10. März 2022 bezüglich vorhandener Gewässer II. Ordnung sowie Drainagen beachten	Stellungnahme der uWB des Landkreises Mecklenbur-gische Seenplatte vom 13.11.23
Klima	Besondere Funktion	keine	Umweltbericht
Landschaftsbild	Besondere Funktion	keine	Umweltbericht
Kulturgüter	Besondere Funktion	keine	Umweltbericht
		Bodendenkmale sind bekannt (mit Karte)	Stellungnahme der uDB des Landkreises Mecklenbur-gische Seenplatte vom 13.11.23
Eingriffsrege-lung	Berechnung	nach HzE	Umweltbericht
	Naturschutzrechtliche Maßnahmen	im Plangebiet	Umweltbericht
		Bestätigung der Umfänge und Detaillierungsgra-de der Untersuchungen und der Kmpensations-maßnahmen Forderungen zum Artenschutz	Stellungnahme der uNB des Land-kreises Mecklenburgische Seen-platte vom 13.11.23
Fläche		Flächen werden einer neuen Nutzung zugeführt	Umweltbericht

Während der Auslegungsfrist können alle an der Planung Interessierten die Planunterlagen und umweltbezogenen Stellungnahmen einsehen sowie Stellungnahmen hierzu schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift abgeben. Dies gilt auch für Kinder und Jugendliche. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben, wenn die Gemeinde den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des vorhabenbezogenen Bebauungsplans nicht von Bedeutung ist.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit § 3 BauGB und dem Landesdatenschutzgesetz. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Informationspflichten bei der Erhebung von Daten im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung nach dem BauGB (Artikel 13 DSGVO), das mit ausliegt.

Auf das Verbandsklagerecht von Umweltverbänden bezieht sich der folgende Hinweis:

Eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes ist in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Absatz 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Absatz 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Altentreptow, 18.03.2024

Bürgermeister Gemeinde Bartow



Geltungsbereich des Entwurfs des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 3 “Solarpark Bartow West“ der Gemeinde Bartow



Übersicht Plangebiet des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 3 “Solarpark Bartow West“ der Gemeinde Bartow



Bekanntmachung des Amtes Treptower Tollensewinkel
für die Gemeinde Bartow

Öffentliche Auslegung des Entwurfs des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 4
“Solarpark Bartow Konversion Ost“ der Gemeinde Bartow nach § 3 Abs. 2 BauGB

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Bartow hat in der Sitzung vom 14.03.2024 den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 4 “Solarpark Bartow Konversion Ost“ der Gemeinde Bartow sowie die Begründung gebilligt und zur Auslegung bestimmt.

Ziel des o.g. vorhabenbezogenen Bebauungsplans ist die Festsetzung eines sonstigen Sondergebiets „Energiegewinnung auf der Basis solarer Strahlungsenergie“ gemäß § 11 Abs. 2 BauNVO, die Realisierung und den Betrieb einer Freiflächenphotovoltaikanlage einschließlich der erforderlichen Nebenanlagen, planungsrechtlich zu ermöglichen und die Erzeugung von umweltfreundlichem Solarstrom zu sichern.

Das Plangebiet liegt am östlichen Rand des Siedlungsgebietes der Gemeinde Bartow südlich des Pfalzer Wegs. Der Geltungsbereich umfasst ca. 0,75 ha. Es beinhaltet gänzlich das Flurstück 29/2 und teilweise das Flurstück 211/2 der Flur 2 der Gemarkung Bartow.

Die Planzeichnung zum Entwurf sowie die Begründung liegen in der Zeit vom

15.04.2024 bis einschließlich 15.05.2024

im Amt Treptower Tollensewinkel, Bauamt, Rathausstraße 1, 17087 Altentreptow während folgender Öffnungszeiten öffentlich aus:

montags	9.00 - 16.00 Uhr,
dienstags	9.00 - 18.00 Uhr,
mittwochs	9.00 - 16.00 Uhr,
donnerstags	9.00 - 16.00 Uhr,
freitags	9.00 - 12.00 Uhr.

Darüber hinaus ist die Einsichtnahme im Internet auf der Homepage des Amtes Treptower Tollensewinkel möglich unter <https://www.altentreptow.de/Verwaltung/Bauen-Wohnen/Geodaten-FPI%C3%A4ne-B-PI%C3%A4ne/>.

Der Plangeltungsbereich ist in der **Anlage** zu dieser Bekanntmachung in einem Übersichtsplan dargestellt.

Es liegen folgende umweltrelevante Unterlagen zur Einsichtnahme vor:

1. Umweltbericht zur B-Planentwurf als Teil der Begründung (inkl. Biotoptypenkartierung, Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung)
2. Artenschutzfachbeitrag (inkl. Faunistische Potenzialanalyse)
3. folgende umweltrelevante Stellungnahmen aus der Behördenbeteiligung gem. § 4 (1) BauGB:
 - a. Amt für Raumordnung und Landesplanung MSE
 - b. BUND
 - c. NABU
 - d. Kreis Mecklenburgische Seenplatte
 - e. Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburgische Seenplatte

Es wird darauf hingewiesen, dass im Rahmen der Behördenbeteiligungen nach § 4 BauGB weitere, nach Einschätzung der Gemeinde nicht wesentliche, umweltbezogene Stellungnahmen eingegangen sind, die ebenfalls im Rahmen der hier bekannt gemachten Offenlage einsehbar sind.

Aus den o.g. Unterlagen gehen umweltbezogene Informationen zu den folgenden Umweltthemen, Schutzgütern und/oder Umweltbelangen hervor:

Schutzgut	Kriterium	Aussage	Quellen
Geschützte Elemente	Biotope	keine Betroffenheit	Umweltbericht
		Schutzgebiete und Biotope sind freizuhalten	Stellungnahme Nabu vom 09.09.2022
	weitere Schutzgebiete einschl. Natura-Gebiete	Keine Betroffenheit	Umweltbericht
	geschützte Einzelbäume nach § 18 NatSchAG M-V	Keine Betroffenheit	Umweltbericht

Mensch	Immissionen	Keine Erhöhung	Umweltbericht
		Belange der Abteilung Naturschutz, Wasser und Boden sind nicht betroffen, Hinweis auf Altlastenkataster, Es bestehen aus immissionsschutz- und abfallrechtlicher Sicht keine Einwände	Stellungnahme Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburgische Seenplatte vom 06.10.2022
	Erholung	Kein Schutzgut besonderer Funktion im Plangebiet	Umweltbericht
	Unfallgefahr	Keine	Umweltbericht
	Abfallbehandlung	Keine besonderen Erfordernisse	Umweltbericht
	Munitionsbelastung	Nicht auszuschließen; Verweis auf Kampfmittelbelastungsauskunft	Stellungnahme des Landesamtes für zentrale Aufgaben und Technik der Polizei, Brand- und Katastrophenschutz M-V vom 22.09.22
		Inzwischen liegt eine Bestätigung vor, dass keine Kampfmittelbelastung im Plangebiet vorliegt.	Begründung Punkt 2.2.4
Flora	Biotoptypen	Geschützte Biotope werden nicht überbaut	Umweltbericht
	Wald	Nicht betroffen	Linfos M-V
Fauna	Besonders geschützte bzw. gefährdete Arten	Besonders geschützte bzw. gefährdete Arten sind vorhanden	Umweltbericht
		Schafbeweidung Keine Dünger und Pflanzenschutzmittel Regenwasserauf dem Gelände versickern Bodenfreiheit Zaun Rückbau der Anlage nach Ende der Laufzeit	Stellungnahme BUND vom 06.10.2022
		Hinweise zu Bodenbrütern	Stellungnahme Nabu vom 09.09.2022
		Bei Umsetzung aller naturschutzrechtlicher Maßnahmen keine artenschutzrechtlichen Konflikte lt. §44 BNatSchG	Artenschutzfachbeitrag
Boden	Besondere Funktion	keine	Umweltbericht
Wasser	Besondere Funktion	keine	Umweltbericht
		Keine Gewässer 2. Ordnung im Plangebiet Hinweis auf Dränagen, die zu erfragen und zu berücksichtigen sind, Hinweis auf Beantragung von Gewässerbenutzungen	Stellungnahme Wasser- und Bodenverband „Untere Tollense/Mittlere Peene“ vom 09.09.22
Klima	Besondere Funktion	keine	Umweltbericht
Landschaftsbild	Besondere Funktion	keine	Umweltbericht
Kulturgüter	Besondere Funktion	Kulturgüter sind nicht bekannt	Umweltbericht
Eingriffsregelung	Berechnung	nach HzE	Umweltbericht
	Naturschutzrechtliche Maßnahmen	im und außerhalb des Plangebietes	Umweltbericht
		Gegen die Umfänge und Detaillierungsgrade der Untersuchungen, die Ergebnisse der Eingriffs- Ausgleichsbilanzierung sowie die naturschutzrechtlichen Maßnahmen wurden keine Einwände erhoben	Stellungnahme des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte vom 18.10.22
Fläche		Flächen werden einer neuen Nutzung zugeführt	Umweltbericht
		Die Umnutzung der Ackerfläche ist mit den Zielen und Grundsätzen der Raumordnung und Landesplanung nicht vereinbar	Stellungnahme Amt für Raumordnung und Landesplanung Mecklenburgische Seenplatte vom 27.09.2022

Während der Auslegungsfrist können alle an der Planung Interessierten die Planunterlagen und umweltbezogenen Stellungnahmen einsehen sowie Stellungnahmen hierzu schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift abgeben. Dies gilt auch für Kinder und Jugendliche. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben, wenn die Gemeinde den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des vorhabenbezogenen Bebauungsplans nicht von Bedeutung ist.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e der Datenschutzgrund-

verordnung (DSGVO) in Verbindung mit § 3 BauGB und dem Landesdatenschutzgesetz. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Informationspflichten bei der Erhebung von Daten im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung nach dem BauGB (Artikel 13 DSGVO), das mit ausliegt.

Auf das Verbandsklagerecht von Umweltverbänden bezieht sich der folgende Hinweis:

Eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes ist in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Absatz 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes

gemäß § 7 Absatz 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.
Altentreptow, 18.03.2024



Bürgermeister
Gemeinde Bartow

Geltungsbereich des Entwurfs des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 4 “Solarpark Bartow Konversion Ost“ der Gemeinde Bartow



<https://www.geoportal-mv.de/gaia/gaia.php>

Bekanntmachung des Amtes Treptower Tollensewinkel
für die Gemeinde Bartow

Öffentliche Auslegung des Entwurfs des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 5 “Solarpark Konversion Pritzenow“ der Gemeinde Bartow nach § 3 Abs. 2 BauGB

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Bartow hat in der Sitzung vom 14.03.2024 den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 5 “Solarpark Konversion Pritzenow“ der Gemeinde Bartow sowie die Begründung gebilligt und zur Auslegung bestimmt.

Ziel des o.g. vorhabenbezogenen Bebauungsplans ist die Festsetzung eines sonstigen Sondergebiets „Energiegewinnung auf der Basis solarer Strahlungsenergie“ gemäß § 11 Abs. 2 BauNVO, die Realisierung und den Betrieb einer Freiflächenphotovoltaikanlage einschließlich der erforderlichen Nebenanlagen, planungsrechtlich zu ermöglichen und die Erzeugung von umweltfreundlichem Solarstrom zu sichern.

Das Plangebiet liegt nördlich der Straße Pritzenow im gleichnamigen Ortsteil im Norden des Gemeindegebiets der Gemeinde Bartow. Der Geltungsbereich umfasst ca. 1,4 ha. Er beinhaltet gänzlich die Flurstücke 27 und 28 sowie teilweise die Flurstücke 29 und 30 der Flur 2 der Gemarkung Pritzenow.

Die Planzeichnung zum Entwurf sowie die Begründung liegen in der Zeit vom

Darüber hinaus ist die Einsichtnahme im Internet auf der Homepage des Amtes Treptower Tollensewinkel möglich unter <https://www.altentreptow.de/Verwaltung/Bauen-Wohnen/Geodaten-F-Pl%C3%A4ne-B-Pl%C3%A4ne/>

Der Plangeltungsbereich ist in der **Anlage** zu dieser Bekanntmachung in einem Übersichtsplan dargestellt.

Es liegen folgende umweltrelevante Unterlagen zur Einsichtnahme vor:

- 1. Umweltbericht zur B-Planentwurf als Teil der Begründung (inkl. Biotoptypenkartierung, Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung)
- 2. Artenschutzfachbeitrag (inkl. Faunistische Potenzialanalyse)
- 3. folgende umweltrelevante Stellungnahmen aus der Behördenbeteiligung gem. § 4 (1) BauGB:
 - a. Amt für Raumordnung und Landesplanung MSE
 - b. BUND
 - c. NABU
 - d. Kreis Mecklenburgische Seenplatte
 - e. Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburgische Seenplatte

Es wird darauf hingewiesen, dass im Rahmen der Behördenbeteiligungen nach § 4 BauGB weitere, nach Einschätzung der Gemeinde nicht wesentliche, umweltbezogene Stellungnahmen eingegangen sind, die ebenfalls im Rahmen der hier bekannt gemachten Offenlage einsehbar sind.

Aus den o.g. Unterlagen gehen umweltbezogene Informationen zu den folgenden Umweltthemen, Schutzgütern und/oder Umweltbelangen hervor:

15.04.2024 bis einschließlich 15.05.2024

im Amt Treptower Tollensewinkel, Bauamt, Rathausstraße 1, 17087 Altentreptow während folgender Öffnungszeiten öffentlich aus:

montags	9.00 - 16.00 Uhr,
dienstags	9.00 - 18.00 Uhr,
mittwochs	9.00 - 16.00 Uhr,
donnerstags	9.00 - 16.00 Uhr,
freitags	9.00 - 12.00 Uhr.

Schutzgut	Kriterium	Aussage	Quellen
Geschützte Elemente	Biotope	keine Betroffenheit	Umweltbericht
		Schutzgebiete und Biotope sind freizuhalten	Stellungnahme Nabu vom 09.09.2022
	weitere Schutzgebiete einschl. Natura-Gebiete	Keine Betroffenheit	Umweltbericht
	geschützte Einzelbäume nach § 18 NatSchAG M-V	Verlust eines Einzelbaumes nach §18 NatSchAG - Ersatz	Umweltbericht
Mensch	Altlasten	Keine Altlasten bekannt; Hinweis auf eventuelle schädliche Bodenveränderungen durch ehemalige landwirtschaftliche Nutzung	Stellungnahme der uBB des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte vom 30.11.22
		Belange der Abteilung Naturschutz, Wasser und Boden sind deshalb nicht betroffen, Hinweis auf Altlastenkataster, Es bestehen aus immissionsschutz- und abfallrechtlicher Sicht keine Einwände	Stellungnahme Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburgische Seenplatte vom 04.10.2022

	Immissionen	Keine Erhöhung Sichtschutzhecke zur Vermeidung von Blendung gefordert; Forderung nach Vermeidung der Störung durch Geräusche durch ausreichende Abstände der Wechselrichter und Trafos zu Wohngebäuden	Umweltbericht Stellungnahme der uLB des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte vom 30.11.22
	Erholung	Kein Schutzgut besonderer Funktion im Plangebiet	Umweltbericht
	Unfallgefahr	Keine	Umweltbericht
	Abfallbehandlung	Keine besonderen Erfordernisse	Umweltbericht
	Munitionsbelastung	Nicht auszuschließen Verweis auf Kampfmittelbelastungsauskunft	Stellungnahme des Landesamtes für zentrale Aufgaben und Technik der Polizei, Brand- und Katastrophenschutz M-V vom 22.09.2022
		Inzwischen liegt eine Bestätigung vor, dass keine Kampfmittelbelastung im Plangebiet vorliegt.	Begründung Punkt 2.2.4
Flora	Biotoptypen	Geschützte Biotope werden nicht überbaut	Umweltbericht
	Wald	Nicht betroffen	Linfos M-V
Fauna	Besonders geschützte bzw. gefährdete Arten	Besonders geschützte bzw. gefährdete Arten sind vorhanden	Umweltbericht
		Schafbeweidung Keine Dünger und Pflanzenschutzmittel Regenwasser auf dem Gelände versickern Bodenfreiheit Zaun Rückbau der Anlage nach Ende der Laufzeit	Stellungnahme BUND vom 06.10.2022
		Bodenfreiheit 10- 15 cm festsetzen	Stellungnahme der Genehmigungsbehörde des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte vom 30.11.22
		Bei Umsetzung aller naturschutzrechtlicher Maßnahmen keine artenschutzrechtlichen Konflikte lt. §44 BNatSchG	Artenschutzfachbeitrag
Boden	Besondere Funktion	keine	Umweltbericht
		Hinweis auf Vermeidung von Verunreinigungen und auf Verhalten beim Auffinden von Bodenverunreinigungen	Stellungnahme der uBB des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte vom 30.11.22
Wasser	Besondere Funktion	keine	Umweltbericht
		Hinweis auf Vermeidung der Versickerung wassergefährdender Stoffe Hinweis auf Prüfung der Anzeigepflicht	Stellungnahme der uWB des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte vom 30.11.22
Klima	Besondere Funktion	keine	Umweltbericht
Landschaftsbild	Besondere Funktion	keine	Umweltbericht
Kulturgüter	Besondere Funktion	Kulturgüter sind nicht bekannt	Umweltbericht
Eingriffsregelung	Berechnung	nach HzE	Umweltbericht
	Naturschutzrechtliche Maßnahmen	im und außerhalb des Plangebietes	Umweltbericht
		Bestätigung der Umfänge und Detaillierungsgrade der Untersuchungen und der Kompensationsmaßnahmen Hinweis zur Korrektur der kompensationsmindernden Maßnahmen und der Vermeidungsmaßnahmen	Stellungnahme der uNB des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte vom 30.11.22
Fläche		Flächen werden einer neuen Nutzung zugeführt	Umweltbericht
		Vorhaben mit den Zielen und Grundsätzen der Raumordnung und Landesplanung vereinbar	Stellungnahme Amt für Raumordnung und Landesplanung Mecklenburgische Seenplatte vom 28.09.2022

Während der Auslegungsfrist können alle an der Planung Interessierten die Planunterlagen und umweltbezogenen Stellungnahmen einsehen sowie Stellungnahmen hierzu schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift abgeben. Dies gilt auch für Kinder und Jugendliche. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den

vorhabenbezogenen Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben, wenn die Gemeinde den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des vorhabenbezogenen Bebauungsplans nicht von Bedeutung ist. Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grund-

lage der Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit § 3 BauGB und dem Landesdatenschutzgesetz. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Informationspflichten bei der Erhebung von Daten im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung nach dem BauGB (Artikel 13 DSGVO), das mit ausliegt.

Auf das Verbandsklagerecht von Umweltverbänden bezieht sich der folgende Hinweis:

Eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes ist in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Absatz 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Absatz 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Altentreptow, 18.03.2024



**Bürgermeister
Gemeinde Bartow**

Geltungsbereich des Entwurfs des vorhabenbezogenen Bauungsplans Nr. 5 "Solarpark Konversion Pritzenow" der Gemeinde Bartow



<https://www.geoportal-mv.de/gaia/gaia.php>

Gnevkow

Öffentliche Ausschreibung - Verkauf Trampolin

Die Gemeinde Gnevkow (<https://www.altentreptow.de/Amt-Gemeinden/Gemeinden-von-A-G/Gnevkow>) schreibt meistbietend den Verkauf von einem Trampolin aus.

Trampolin

Durchmesser: 3,70 m

Höhe: 0,90 m

Das Mindestgebot beträgt **65,00 €**



Der Kaufinteressent erwirbt das Trampolin wie es zum Zeitpunkt des Abschlusses des Kaufvertrages steht. Er ist verpflichtet, sich selbst ein Bild vom Zustand des Trampolins zu machen.

Das Trampolin steht nach Terminabsprache in Letzin, zur Besichtigung, bereit.

Bürgermeisterin Frau Delies: Tel. 0160/94455628

Interessenten senden bitte ihr Angebot schriftlich in einem verschlossenen Briefumschlag versehen mit dem Vermerk „Bitte nicht öffnen – Angebot“ bis zum 30. April an folgende Adresse.

Amt Treptower Tollensewinkel – Gemeinde Gnevkow
SB Bauwesen
Rathausstraße 1
17087 Altentreptow

Nach Ablauf dieser Frist eingehende Angebote sowie mündliche oder unvollständige Angebote und Angebote per E-Mail oder Fax werden nicht berücksichtigt.

Entscheidend ist der fristgerechte Eingang bei der o.g. Adresse. Verzögerungen bzw. Versäumnisse von mit dem Transport beauftragter Personen und Unternehmen sind Risiko des Bieters. Auf die Datenschutzgrundverordnung und die Datenschutzinformationen des Amtes Treptower Tollensewinkel wird verwiesen.

Fachgebiet Bau-,Gebäude- und Liegenschaftsmanagement

Klimaschutz im Amtsbereich



**Samstag,
27.04.2022**

10:00 - 13:00 Uhr

Bis 25 Personen
Anmeldung erforderlich

Treffpunkt:
Parkplatz
Stadtwald

Wetterfeste &
warme Kleidung

Mit dem Förster durch den Stadtwald

Försterwanderung mit Revierförster Jan Almer

Welche Funktionen erfüllt der Wald? Wie kann die Weiterentwicklung zum Dauerwald in Zeiten des Klimawandels gelingen? Wie geht nachhaltiger Waldbau überhaupt und vor welchen Herausforderungen steht er?

Diese und weitere Fragen beantwortet Jan Almer an praktischen Beispielen im Treptower Stadtforst. Anhand verschiedener Waldbilder erklärt er die Entwicklungsphasen von der Pflanzung über die Pflege und Holzernte bis zur natürlichen Verjüngung des Waldes.

Das Forstamt Stavenhagen lädt die Bevölkerung und Beschäftigten Altentreptows herzlich ein, die Besonderheiten des kommunalen Stadtwaldes kennenzulernen.

Bitte melde dich mit deinen Kontaktdaten bis zum
22.04.2024 per E-Mail an: Jan.Almer@lfoa-mv.de



Stadtbibliothek

FRAUENTREFF

STADTBIBLIOTHEK ALTENTREPTOW

Lesen ist
Abenteuer im Kopf...genau auf diese
Abenteuerreise kann
„frau“ sich in gemütlicher
Atmosphäre im**Frauentreff**begeben...
am 18.04.2024Stadtbibliothek Altentreptow
Schulstr. 22
17087 AltentreptowTelefon: 03961-214753
E-Mail: info@stadtbibliothek.
altentreptow.de**Bilderbuchkino**

in der Stadtbibliothek



- gelesen für alle Kinder die noch nicht zur Schule gehen -

am 18.04.2024 um 16.00 Uhr

bis ca. 16.15 Uhr

Altentreptow, Schulstr. 22



GÜNTER ROHWEDEL

**VERGESSEN?**

SPICA

LESUNG**28.05.2024 um 19.00 Uhr**
Stadtbibliothek Altentreptow

Eintritt 5,00 €

Kartentelefon: 03961-214753

Spica Verlag GmbH · www.spica-verlag.de

Bilderbuchkino

in der Stadtbibliothek



- gelesen für alle Kinder die noch nicht zur Schule gehen -

am 02.05.2024 um 16.00 Uhr

bis ca. 16.15 Uhr

Altentreptow, Schulstr. 22







KLEINER BÜCHER FLOHMARKT IN DER STADTBIBLIOTHEK ZUM WELTTAG DES BUCHES



Der „Welttag des Buches“
ist ein wichtiger Feiertag für das Lesen,
die Bücher und auch die Rechte der Autoren.
Auf der ganzen Welt feiern Leseliebhaber,
Verlage, Buchhandlungen,
Bibliotheken und auch Schulen
ein Fest zu Ehren der Bücher.





Der „Welttag des Buches“
ist ein wichtiger Feiertag für das Lesen,
die Bücher und auch die Rechte der Autoren.
Auf der ganzen Welt feiern Leseliebhaber,
Verlage, Buchhandlungen,
Bibliotheken und auch Schulen
ein Fest zu Ehren der Bücher.

WELTTAG DES BUCHES

23/04/2024

Citymanagement

Eröffnung des Treptower Lokaltreff



*Britta Freese, Leiterin Stabsstelle
und Kirsten Danert, Citymanagerin*

Umsetzungsphase von der fast zweijährigen ungenutzten Gewerbefläche bis zur Eröffnung, anbei ein kleiner Abriss zur Idee...

Im Juli 2023 war das Citymanagement zusammen mit Frau Freese, Stabsstellenleiterin zum Dialogforum in Bützow. Dies ist ein Veranstaltungsformat vom Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit Mecklenburg-Vorpommern, bei dem sich Innenstadtakteure, Vertreter der IHK's, des Handelsverband Nord, vom Ministerium für Inneres, Bau und Digitalisierung und vom Städte- und Gemeindetag treffen. Ein Ziel dieser Veranstaltung ist der gemeinsame Erfahrungsaustausch bei der Innenstadtgestaltung. So lernten wir auch das Citymanagement von Bützow kennen und besichtigten deren neuen KaMa- Regionalladen, den die Stadt betreibt.

Auf der Autorückfahrt nach Altentreptow kam uns die Idee, selbst als Stadt eine leerstehende Ladenfläche zu mieten. Erst dachten wir an die ehemalige Fläche vom Reisebüro „Traumwelt“. Aber es ergab sich, dass diese Fläche besser zum Geschäftsplan von Nicole Möhlmann passte, die mit Hilfe der Förderung für Kleinstunternehmen ihren Laden „Landmädchenfotografie“ eröffnete.

Nun war es endlich soweit, am Dienstag, den 19. März 2024 konnten wir unseren Treptower Lokaltreff in der Unterbaustraße 4 eröffnen. Ab 15:00 Uhr waren alle interessierten Bürgerinnen und Bürger eingeladen vorbei zu schauen und sich die neue Räumlichkeit anzusehen. Dieser Treptower Lokaltreff mitten in der Innenstadt von Altentreptow soll für alle da sein und wird sich immer weiter mit neuen Ideen entwickeln.

Aber wie kam es eigentlich dazu und wie lange war die

Im November 2023 wurde dann der Mietvertrag für die Unterbaustr. 4 in die Wege geleitet, es gab viele Absprachen bis hin zur Erarbeitung der Beschlussvorlage für die Stadtvertreterversammlung am 19. Dezember. Parallel konnte Frau Freese über die Wirtschaftsförderung des Landkreises eine Nutzung als Bürotteilfläche durchsetzen, um damit die Mietkosten zu halbieren. So werden künftig zwei Mitarbeiterinnen, der MuSeEngGmbH ihre Arbeit zur touristischen Erschließung des Tollensetals und zur Erforschung des archäologischen Schlachtfeldes bei Weltzin aufnehmen.

Nachdem die Stadtvertretung dem Abschluss eines Mietvertrages im Rahmen des Citymanagements zugestimmt hatte, galt es in knapp drei Monaten den Lokaltreff mit Inventar, den Einbau einer Küche zu bestücken, die Logoentwicklung abzustimmen, das Bekleben der Schaufenster (Temperatur muss über 10 Grad + sein), Inhalte für den Informationsflyer zu erarbeiten, die Technik, wie die Bestückung des großen digitalen Bildschirms, einen W-Lan-Anschluss einzurichten... und mit möglichen Kooperationspartnern erste Angebote abzustimmen.

So wird die Volkshochschule Neubrandenburg ab 08. April 2024 immer am Montag einen Englischkurs von 17:00 bis 18:30 Uhr anbieten. Teilnahmegebühr für 90 Minuten beträgt 3 €/Person. Bei guter Nachfrage, können auch weitere Kurse an anderen Tagen im Lokaltreff angeboten werden. Außerdem starten wir mit einer monatlichen kostenlosen digitalen Beratung für verschiedene Zielgruppen. Los geht es am 25. April 2024 um 10:00 Uhr mit einem Strategieworkshop für kleine und mittelständische Unternehmen mit der Digitalisierungslotsin der Mecklenburgischen Seenplatte, Judith Kenk. Wir bewerben alle Kurse rechtzeitig auch auf unserer Internetseite und weiteren Medien.

Des Weiteren ist angedacht, dass die Räumlichkeiten gegen eine Nutzungsgebühr stundenweise oder an wechselnden Tagen gemietet werden können. Perspektivisch möchten wir auch einen Coworking-Space-Arbeitsplatz einrichten, den sich Berufspendler je nach Bedarf teilen können. Es gibt einen digitalen Kalender, in dem alle verbuchten und freien Zeitfenster erfasst werden.



Außenansicht



Bürgermeisterin Claudia Ellgoth eröffnet

Bedanken möchte ich mich ganz herzlich bei Andrea, Tobi und Alex von „In vino veritas“ für das fantastische und vor allem gesunde Catering und ganz besonders bei der Gesangslehrerin Natalia Kirchner und ihren Schülerinnen Annabell Maack sowie Kyra Behrens für die musikalische Begleitung, sowie bei meinem Team von der Stabstelle, und dem Stadtbauhof für ihre Unterstützung bei der Vorbereitung für eine gelungene Eröffnungsfeier.

Bei Interesse an einer Raumnutzung oder Fragen kontaktieren Sie uns gerne.

Stadt Altentreptow, Frau Danert, Rathausstraße 1, 17087 Altentreptow

E-Mail: lokaltreff@altentreptow.de

Ich freue mich über jede neue Idee, erste Vorschläge konnte ich bereits bei der Eröffnung sammeln.

Ihre Citymanagerin
Kirsten Danert



vhs Volkshochschule Mecklenburgische Seenplatte
Neubrandenburg • Demmin • Neustrelitz • Waren

Endlich Montag!

Zeit für Englisch!

Montag
08.04.2024
17:00 Uhr
Altentreptow

Sie haben: Neugierde und Lust auf Sprache
Sie bekommen: Gemeinsamkeit und Spaß
Sie lernen: in angenehmer Atmosphäre



Außenstelle
Saarstr. 22 d
17109 Demmin

www.vhs-mse.de
vhs@lk-seenplatte.de
03998 / 22 39 07

digitales MV
Digitales Innovationszentrum
Neubrandenburg

HANDY SPRECHSTUNDE

Probleme mit dem Handy?
Wir unterstützen Sie bei allen Fragen!

Kostenloses Angebot für Bürger:innen

22. 05.2024, 10-12 Uhr
Treptower Lokaltreff
Unterbaustraße 4, 17087 Altentreptow



Impuls & Austausch

STRATEGIEN FÜR MEHR SICHTBARKEIT

Wie kleine und mittelständische Unternehmen im ländlichen Raum erfolgreich hervorstechen können

25. April | 10 Uhr | Treptower Lokaltreff
Unterbastr. 4, 17087 Altentreptow

kostenfreies Angebot für kleine und mittelständische Unternehmen und Gründer*innen

Mit Sichtbarkeits-Expertin & Digitalisierungs-Lotsin MSE Judith Kenk





Preisgeber für Kinderwunschbaum gesucht!



Auch in diesem Jahr plant die Stadtverwaltung auf dem Marktplatz in Altentreptow ein Kindertagsfest am Donnerstag, den 30. Mai 2024 von 14:00 bis 18:00 Uhr.

Ein Highlight des letzten Kinderfestes war der Wünschebaum, aufgestellt vom Stadtbauhof und liebevoll geschmückt mit bunten Bändern sowie 100 Anhänger in Wolken- bzw. Tropfenform, die mit Losnummern versehen waren. Der Kreativzirkel hatte die Anhänger gebastelt und dann

gemeinsam beim Schmücken der Birke angebracht.

Um 15:00 Uhr eröffnete die Bürgermeisterin Frau Ellgoth mit ihrer kleinen Rede zum Kindertag die Verlosung der Preise des Kin-

dertagbaumes. Diese waren schnell vergeben, denn es herrschte großer Andrang und einige Kinder, die später kamen, erhielten kleine Trostpreise.

Wir freuen uns über jede kleine Spende oder auch einzelne Sponsorengeschenke bis zu einem Höchstwert von 15 Euro, welche wir an die Kinder als Überraschung weiter reichen können.

Alle interessierten Sponsoren können ihre Geschenke bis zum 21. Mai 2024 im Rathaus UG (Markteingang) bei Frau Danert oder Frau Heibel abgeben.

Bei Fragen können Sie sich auch gerne per E-Mail an k.danert@altentreptow.de oder telefonisch unter 03961-2551-107 melden



Ihre Citymanagerin
Kirsten Danert

Aktuelles aus den Gemeinden des Amtsbereiches

Amt Treptower Tollensewinkel

Amtsvorsteher Manfred Komesker

039600 2540 oder 0172 3042181

info@komesker.de



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Bundeswettbewerb TOLL

Kreativ ins Tun Kommen – Von den Aktiven in Tückhude lernen



Wenn man an Kreativität und Aktionismus im Amtsbereich sucht, ist man im gemeinnützigen Verein „Natürlich Lernen am Tollensetal e.V.“ aus Tückhude an der richtigen Stelle. Auf dem Gelände des ehemaligen Schullandheimes befindet sich der Waldkindergarten Wawiki und den wöchentlich stattfindenden KunstKlub. Gemeinsam wurde rückblickend auf die Ergebnisse der Nachgefragt-Reihe geschaut. Der Wunsch nach einem Informationstransfer wurde mehrfach genannt. Schnell, informell, unbürokratisch und bunt soll es sein. Somit entstand das Buschfunkbrett. Diese besondere „Informationstafel“ hat nun ihren Platz in der Sporthalle auf dem Klosterberg gefunden. Es ist ein lebendiges Brett und darf von jedem genutzt werden. Wer also etwas sucht oder anzubieten hat oder über eine Veranstaltung informieren möchte, darf das Buschfunkbrett nutzen.

Und wie schon Johann Wolfgang Goethe wusste:

„Alles, was wir tun und uns erträumen können, können wir beginnen.“



Ihre Projektkoordinatorin

Juliane Krohn

Tel.: 03961 2551 – 106

j.krohn@altentreptow.de

toll@altentreptow.de

Klassikveranstaltung am 29.04.2024

Die nächste Veranstaltung der Musikliebhaber klassischer Stücke findet am 29.04.2024 um 17:30 Uhr im 1. Obergeschoss der Kulturschule im Fritz-Reuter-Haus unter dem Thema „Elise Meyer eine Komponistin aus dem 18. Jahrhundert „ statt. Interessierte melden sich bitte bei Herrn Ralf Nienstedt unter der Telefonnummer 0176 32200548.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Am 27.04.2024 besteht die Möglichkeit auf dem „Flohmarkt am Brandenburger Tor“ abzustimmen. Außerdem können Sie in der Woche vom 27.04.2024 bis 04.05.2024 auf der Internetseite des Amtes Treptower Tollensewinkel Ihren Favoriten auswählen. Abstimmen dürfen nur Bürgerinnen und Bürger mit Wohnsitz in Altentreptow. Die Identität wird geprüft. www.altentreptow.de



ZUKUNFTSGESTALTUNG TREPTOWER TRÄUME

DAS SIND IHRE VORSCHLÄGE

01 Straßenlaterne Gartenstraße

Aufstellen einer zusätzlichen Laterne in Kurve Gartenstraße | eingereicht von: Birgit Knade | Stellungnahme Fachgebiete: bereits in Erarbeitung

Baumaßnahme 3.000 €

02 Zusätzliche Bücherbox/Bücherkiste

Aufstellen einer weiteren Bücherkiste | eingereicht von: Sabine Renninger

Kultur 1.000 €

03 Familienkonzert der Neubrandenburger Philharmonie

Familienkonzert „Karneval der Tiere“ oder „Die Bremer Stadtmusikanten“ | Stellungnahme Fachgebiete: organisiert durch den Treptower Kultur- und Heimatverein

Kultur 1.000 – 3.000 €

04 Naturlehrpfad „Klosterberg“

Darstellung Vogel- und Pflanzenwelt | eingereicht von: Roman Krepelin

Kultur, Tourismus 1.000 €

05 Bank/Sitzgelegenheit Grapzower Tann

Aufstellen Sitzgelegenheit mit Blick über die Stadt am Grapzower Landweg | eingereicht von: Helga Reinke | Stellungnahme Fachgebiete: Stadt Altentreptow ist nicht Eigentümer; Flächensuche und Eigentümergespräche sind zu führen.

n.a. 1.000 €

06 Parkplätze Bahnhof

zwei kostenfreie Pendlerparkplätze | eingereicht von: Juana Häusler, Stefanie Haberecht-Müller | Stellungnahme Fachgebiete: erfolgt im Rahmen Umgestaltung Bahnhofsvorplatz; Förderung beantragt

n.a. 1.000 €

07 Neuer Spazierweg mit Bäumen

Bepflanzung durch Bäume, Zehntfeldweg zum Fuß- und Radweg | eingereicht von: Christin Rünger | Stellungnahme Fachgebiete: Bepflanzung mit Bäumen möglich; Pflegeaufwand

Natur, Baumaßnahme 5.000 €

08 Barfußpfad Klosterberg

Schaffung Barfußpfad am Klosterberg oder anderen Stadtteil | eingereicht von: Sybille Waschk | Stellungnahme Fachgebiete: sehr hoher Pflegeaufwand

Natur, Sport, Soziales 1.000 €

09 Bänke, Mülleimer und Beleuchtung Randkanal und Tollense

Aufstellen von Bänke, Mülleimer und (solarbetriebener) Beleuchtung | eingereicht von: Christoph Lenke | Stellungnahme Fachgebiete: Eigentümergespräche sind zu führen, da Stadt Altentreptow nicht Eigentümer ist; zu viele Lichtpunkte; Bank ist aufstellbar

Natur, Tourismus, Baumaßnahme 5.000 €

10 Öffentlicher festinstallierter Stadtgrill

Aufstellen eines festinstallierten Stadtgrills an der Tollense | eingereicht von: Sybille Waschk | Stellungnahme Fachgebiete: Brandgefahr; Ordnung und Sicherheit beachten

Natur, Tourismus, Baumaßnahme 5.000 €

11 Beleuchtung „Multi“ – Bahnbrücke

Aufstellen Straßenlaternen zwischen „Multi“ und Bahnbrücke | eingereicht von: Burkhard Kaiser | Stellungnahme Fachgebiete: im Haushalt 2024 bereits geplant

Soziales 3.000 €

12 Neue Spielgeräte für den Multispielfeld

kindgerechte, kindersichere Spielgeräte | eingereicht von: Claudia Geißler | Stellungnahme Fachgebiete: Mehraufwand; derzeitige Kostenschätzung der Verwaltung liegt bei 8.000 – 12.000 €/Spielgerät

Soziales 1.000 €

13 Ausgestaltung Jugendtreff an der Tollense

Aufstellen einer massiven Tischtennisplatte, Basketballkorb, Bänke, größere Befestigung des Außenbereiches | eingereicht von: Uwe Röhle

Soziales 5.000 €

Für weitere Informationen QR-Codes scannen.



www.altentreptow.de



ZukunftsGestaltung



14 Sitzbalken am Thalberger Teich, alternativ Dorfplatz/Spielplatz

Aufstellen Sitzbalken zur Rast am Teich oder Spielplatz | eingereicht von: Claudia Ellgoth

Soziales, Natur 1.000 €

15 Bewegungsgerät für den „Multi“

Aufstellen Trimm-Dich-Bewegungsgerät | eingereicht von: Marion Kaiser | Stellungnahme Fachgebiete: evtl. kann für den Spielplatz „Multi“ grundsätzlich ein Förderantrag gestellt werden

Soziales, Sport 3.000 €

16 Freilaufplatz Hunde hinter Tierheim

in Kooperation mit dem Tierheim, eingezäunte Freilauffläche für Hunde | Stellungnahme Fachgebiete: Stadt Altentreptow ist nicht Eigentümer der Fläche hinter Tierheim; Pflegeaufwand; andere Fläche prüfen

Soziales, Natur, Baumaßnahme 5.000 €

17 Kombinierte Fuß- und Radwege

Gehwege < 2,5 m durch Markierung als Kombiweg Fußgänger + Radfahrer | eingereicht von: Birgit Knade | Stellungnahme Fachgebiete: Beschilderung wird es geben im Rahmen des neuen Verkehrskonzeptes

Soziales, Tourismus, Baumaßnahme 1.000 €

18 Akustikmaßnahmen MZE „Kleine Halle“

Montage Akustik (z.B. Filz und/oder Ordnungssystem für Pezzibälle, etc.) | eingereicht von: Simone Breitenfeld | Stellungnahme Fachgebiete: Mehraufwand; derzeitige Kostenschätzung der Verwaltung liegt bei 30.000 €

Sport, Baumaßnahme 1.000 €

19 Snackautomat Klosterberg

Aufstellen Snackautomat | eingereicht von: Sybille Waschke | Stellungnahme Fachgebiete: Stromanschluss wird benötigt; Mietvertrag mit Snackautomatenbetreiber ist zu schließen, Folgekosten

Tourismus 5.000 €

20 Ambientebeleuchtung „Großer Stein“

steuerbare Beleuchtung, multicolor | eingereicht von: Roman Krepelin | Stellungnahme Fachgebiete: Folgekosten könnten kommen; keine realistische Kostenschätzung

Tourismus, Baumaßnahme 3.000 €

21 Kombi-Pfad Trimm-Dich-Pfad, Picknickgelegenheit und Klang-Pfad

Pfad mit verschiedenen Sportgeräten, Barfußstrecke, Klanggeräte und/oder Picknickgelegenheit in den Wiesen | eingereicht von: Sandra Gierz | Stellungnahme Fachgebiete: Zuständigkeit zu klären

Soziales, Sport, Natur 5.000 €

22 Erweiterung Spielplatz „Multi“

neues Spielgerät für Multi z.B. Kletterbaum, Seilpyramide, Wasserspielplatz | eingereicht von: Juliane Krohn | Stellungnahme Fachgebiete: förderfähig; Mehraufwand; fraglich, wo das Wasser dafür herkommen soll; evtl. mit GKU sprechen

Soziales, Natur, Sport 5.000 €

X Begrünung Verkehrsinseln

Bepflanzung Verkehrsinseln an Nord- und Südkreuzung | eingereicht von: Anett Völzke | Stellungnahme Fachgebiete: Zuständigkeit liegt beim Straßenbauamt MV

X Rankgitter Altstadt

Montage Rankgitter inkl. Bepflanzung nach Rücksprache mit Eigentümern, Pflegepatenschaft | eingereicht von: Enrico Hardtke | Stellungnahme Fachgebiete: Standortwahl fraglich; teilweise Stadt Altentreptow kein Eigentümer; Städtebauförderung beachten, Folgekosten beachten

X Wander-Rundweg Tollensetal

Schaffung Wander-Rundweg in Richtung Neddeminer Wehr inkl. Beschilderung Rundweg Randkanal-Tollense-Fuchsberg-Eiskellerberg | eingereicht von: Lothar Lubs | Stellungnahme Fachgebiete: Es gibt dort keinen begehbaren Weg mehr; gehört zum Natura 2000 Gebiet

X Schaukelemente Kita

Aufstellen Schaukelement Kita | eingereicht von: Kita Regenbogen | Stellungnahme Fachgebiete: nichtöffentlicher Raum; privater Träger

X Wasser-Matschanlage Kita

Aufstellen Wasser-Matschanlage Kita Regenbogen | eingereicht von: Kita Regenbogen | Stellungnahme Fachgebiete: nichtöffentlicher Raum; privater Träger

X Begrünung Holländer Gang

Kombi Obstbäume, Sträucher + Blühstreifen inkl. Sitzmöglichkeit und Papierkorb | eingereicht von: A. Wittchen | Stellungnahme Fachgebiete: Grundstück aufgrund von Leitungen nicht bebaubar; nicht bepflanztbar; nicht umsetzbar

X Schwimmbad

Bau Schwimmbad mit 10 m Springturm und Schwimmbecken | eingereicht von: kalena_aloha

X Büro für Bürger

Hilfestellung Papier/Digital | eingereicht von: Nils Becker | Stellungnahme Fachgebiete: evtl. bei Stelle Fördermittelberater/etc. mit ansiedeln

X Ausbau Spazier- und Fahrradweg

Ausbau Fahrradwege, Bänke aufstellen (Tollensewiesen), Barrierefreiheit (Absenkung Bordstein) | eingereicht von: Christine Schöttler | Stellungnahme Fachgebiete: keine Zuständigkeit über die Liegenschaft bei der Stadt Altentreptow

X Bepflanzung Wiese am Markt

Wiese am Markt durch Bepflanzung attraktiver gestalten | eingereicht von: Dorothee Maaß | Stellungnahme Fachgebiete: wird bereits im Rahmen Marktneugestaltung mit aufgenommen

X Verschnaufbank für Einkäufer und Spaziergänger

Aufstellen einer Sitzbank in der Fritz-Peters-Str. (hälftig) u. verkehrsberuhigten Bereich im Wohngebiet Karl-Havermann-Str./Fritz-Peters-Str./Abbiegung Unkel-Bräsig-Str.

ALTENTREPTOW

Treptower Träume

ALTENTREPTOW

Treptower Träume 2022 von Bürgermeisterin Claudia Ellgoth ins Leben gerufen, sind eine Initiative, um mit gebündelten Kräften gemeinsam das Leben und Miteinander in unserer Stadt stetig zu verbessern. Die Treptower Träume sind vielseitig, doch drehen sich alle um unsere lebens- und liebenswerte Stadt und um ein zufriedenes Miteinander.

Sie haben Wünsche und Träume für Altentreptow? Dann lassen Sie mich diese wissen und treten gerne unter den angegebenen Kontaktdaten an mich heran.

Kontakt: c.ellgoth@altentreptow.de oder 03961/2551-330

Um kleine und große Träumereien und große Träume wahr werden zu lassen bitten wir um Ihre Unterstützung:
Spenden Sie für die Treptower Träume!

Über Ihren Beitrag auf folgendes Konto der Stadt freuen wir uns alle:

Empfänger: Stadt Altentreptow

Sparkasse Neubrandenburg / Demmin

IBAN: DE83 1505 0200 0610 0021 47

SWIFT/BIC: NOLADE21NBS

Verwendungszweck: Treptower Träume

Aktueller Kontostand: 14.721,31 € (Stand: 11.03.2024)

Frauen feierten ihren Ehrentag im Fritz Reuter Haus

Der Feiertag am 8. März diesen Jahres läutete nicht nur ein langes Wochenende ein, sondern bot den Frauen der Stadt Altentreptow ein buntes Programm im Fritz Reuter - Reuterhaus. Der Altentreptower Frauenbund und die Stadt Altentreptow hatten diesen Nachmittag gemeinsam vorbereitet. Überrascht von der großen Teilnehmerzahl wurden schnell Tische und Stühle dazu gestellt und als alle Frauen einen Platz gefunden hatten, startete der Nachmittag mit einem gemütlichen Kaffeetrinken. Im Saal hatten außerdem einige Händlerinnen ihre Stände aufgebaut, so dass die Besucherinnen auch immer mal wieder schauen, probieren und kaufen konnten. Höhepunkt der Veranstaltung war die Modenschau vom „Modehaus M&S“ aus Altentreptow, die Geschäftsinhaberin Hildburg Markau als erfahrene Fachfrau moderierte. Bürgermeisterin Claudia Ellgoth war an diesem Nachmittag nicht nur mit ihrer Bürgerbank vor Ort, sondern präsentierte mit 4 weiteren Models die Kollektionen des Modehauses auf dem „Laufsteg“. Bei so viel guter Laune durfte anschließend natürlich auch noch getanzt werden. Ein herzliches Dankeschön allen, die zum guten Gelingen dieses Nachmittags beigetragen haben. Die Frauentagsfeier hat wieder gezeigt, was sich gemeinsam auf die Beine stellen lässt. Der Altentreptower Frauenbund unterstützt ganzjährig noch weitere Veranstaltungen in der Stadt. Wer Lust hat die Frauen in ihrer ehrenamtlichen Arbeit zu unterstützen, kann gern in der „Roten Schule“ vorbeischauen. An jedem letzten Mittwoch im Monat in der Zeit von 14.30 - 16.30 Uhr treffen sich dort die fleißigen Helferinnen zur Vorbereitung oder auch mal für den Austausch in der Frauenrunde. Schauen Sie doch einfach mal vorbei.



**Fachgebiet
Stabstelle**

Neuer Termin - Bürgerbank



Foto: R. Heibel

Am 20. April 2024 steht die Bürgerbank auf dem Schulhof der „Roten Schule“ in der Schulstraße 22. Dort lädt der Treptower Kultur- und Heimatverein an diesem Nachmittag auch zum „Tag der offenen Tür“ ein. In der Zeit von 14:00-15:00 Uhr besteht die Möglichkeit mit unserer Bürgermeisterin Frau Ellgoth ins Gespräch zu kommen. Der jeweils aktuelle Termin ist auch unter <https://www.altentreptow.de> zu finden.

Treptower Kultur- und Heimatverein e.V.



Der Treptower Kultur- und Heimatverein e.V.

lädt regelmäßig

zu einer Besucherstunde ein.

Sie findet jeden

Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr

in den Räumen des Vereins in der
Schulstraße 22 statt.

Sie können sich dann die Arbeit der Vereinsmitglieder
und eine kleine Ausstellung
anschauen!

Anmeldungen zu Besichtigungstouren nimmt die
AG „Historische Stadtführungen“ entgegen:

Simone Schuster 03961 211446

Sybille Waschk 03961 215828

www.treptower-kultur-heimatverein.de

Treptower Kultur- und Heimatverein e.V.



Tag der offenen Tür

Der Treptower Kultur- und Heimatverein lädt recht herzlich zum Tag der offenen Tür ein. Wir werden die Ausstellung „Historische Hochzeitsfotos“ feierlich eröffnen.

Dazu wird unser Stadtkor in der Aula mit einem kleinen Programm auftreten. Im Anschluss laden wir alle recht herzlich zu Kaffee und Kuchen ein.

Gleichzeitig zeigen wir in der Aula unsere historische Bilderschleife. In den Vereinsräumen geben wir an diesem Tag Einblicke in unsere Arbeit und stehen Ihnen für Anfragen und Gespräche zur Verfügung.

Thema: Historische Hochzeitsfotos

Wann: 20. April 2024

Uhrzeit: 14:00 - 17:00

Wo: Vereinsgebäude (Schulstraße 22)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Detlef Klage
Vorsitzender

Spendenaufwurf „Kotelmannfest 2024“

*Treptower Kultur-
und Heimatverein e.V.*



Der Verein und das Organisationsteam „Kotelmannfest“ unterstützen viele Aktivitäten mit dem Ziel, das kulturelle und gesellschaftliche Leben in unserer schönen kleinen Ackerbürgerstadt in und um Altentreptow zu bereichern. Deshalb ist es uns seit 2018 ein Anliegen, das Kotelmannfest wieder auf dem Klosterberg zu feiern.

Ein Fest mit Sport, Spiel und Spaß für die ganze Familie inmitten der schönen Natur rund um den Großen Stein von Altentreptow.

In diesem Jahr findet das 6. Kotelmannfest am 28. Juli 2024 statt.

Durch viele ehrenamtliche Helfer und Spendenerfolge ist es uns gelungen, diese Veranstaltung wieder aufleben zu lassen. Die Organisation des Festes ist jedoch neben dem organisatorischen Aufwand auch jedes Jahr eine große finanzielle Herausforderung. So auch wieder in diesem Jahr.

Um unser Vorhaben mit vielen Attraktionen umsetzen zu können, bitten wir um Ihre finanzielle Unterstützung.

Wir, der Treptower Kultur- und Heimatverein e. V. und das Organisationsteam nehmen unter der Rubrik „Kotelmannfest“ die Spenden entgegen.

Kontoinhaber: Treptower Kultur- und Heimatverein e. V.

Sparkasse Neubrandenburg – Demmin

IBAN: DE 94 1505 0200 0301 0263 94

BIC: NOLADE21NBS

Vielen Dank!



Aufruf

„Stillen Helfern ein Gesicht geben“

Die Stadtvertretung Altentreptow hat beschlossen, Bürgerinnen und Bürger der Stadt, die sich im Ehrenamt sehr verdient gemacht haben, im Rahmen einer Ehrenamtsgala zu würdigen.

**Die Ehrenamtsgala soll
am 05. Dezember 2024,
um 19.00 Uhr,
im Fritz-Reuter-Haus stattfinden.**

Ausgezeichnet wird in den 5 Kategorien:

„Lebenswerk“

„Kultur“

„Ehrenamt allgemein“

„Sport“

„Soziales“

Gibt es in Ihrer Nachbarschaft, in Ihrem Bekannten- und Freundeskreis, in Ihrem Verein o.ä. jemanden, die/der immer hilfreich an Ihrer Seite steht?

Bitte geben Sie Ihrem stillen Helfer ein Gesicht!

Ihre Vorschläge können Sie bis zum 30. September 2024 an die

Stadt Altentreptow

Frau Heibel

Rathausstraße 1

17087 Altentreptow

richten.

Gern können Sie auch eine E-Mail schicken oder persönlich anrufen:

r.heibel@altentreptow.de

03961/2551- 343

Candice Kugler

Ihre Bürgermeisterin



Detlef Klage und Michael Jeromin
bei der Übergabe der Dahlienknollen

„Wer hat die schönsten Dahlien?“ - Wettbewerb im Fritz Reuter - Jubiläumsjahr

Hand in Hand laufen die Vorbereitungen des Treptower Kultur- und Heimatvereins mit unterschiedlichen Akteuren für eine Vielzahl von Veranstaltungen im Fritz Reuter - Jubiläumsjahr. Mitte März konnte der Vorsitzende Detlef Klage 170 Dahlienknollen für den Wettbewerb

„Wer hat die schönsten Dahlien?“ in Empfang nehmen. Gesponsert wurden die Knollen vom „Profi-Baumarkt“ in Altentreptow. Ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung.

**Fachgebiet
Stabstelle**





2024

reuter-jubiläum in altentreptow

LIEBE EINSTIGE MITBÜRGER!

Die Träne tropft mir aus den Augen nieder,
Gedenk' ich jener schönen Zeiten wieder,
Als ich bei Floßen wohnte neben Gentzen
Und dann beim Färbermeister Menzen.

Auch Eurer denke ich mit stillem Harme,
Die Ihr uns winkt mit Eurem langen Arme,
Ihr Kneipen, die die Sorge ihr ertötet
Und uns're Laun' und uns're Nasen rötet.

Die Wehmut weckt in mir Erinnerungen,
Wie ich Schulmeister spielt', um Eurer Jungen
Verborgnen Wissenstriebe mit Prügeln
Für bares Geld zum Aufschwung zu beflügeln,

Ich schied von Jugend, Würde und vom Weine,
Und wenn ich heut' im Oberrock erscheine,
Nehmt's mir nicht übel, ich bin fremd geworden
Und weile draußen bei Barbarenhorden.

Als ich im städtchen Rat mit Sitz und Stimme
Fürs Wohl der Stadt getrotzt dem Grimme
Wildwütiger Partein und ich gerungen
Für den Tuchmachergraben, bis er durchgedrungen,

Und hat sich drob ein Schniepel hier erbozt
Versöhn' ihn klingend hoch! der Toast,
Apollos wert und aller Musen:
Es lebe Treptow hoch und alle fröhlichen Treptusen!

Fritz Reuter



Archiv:
Treptower Kultur- und
Heimatverein e.V.

programm im jubiläumsjahr 2024

Programm im Jubiläumsjahr 2024

- 12.04.2024 Fritz-Reuter Gedenklauf der KGS auf dem Klosterberg
- 19.06.2024 Plattdeutsche Lesung in der Stadtbibliothek mit Cornelia Nenz
„Dat Winglas hett sei all bisid bröcht“ – aus dem Leben von Luise Reuter
- 04.07.2024 Reutertour mit Prinzessin Mathilde
- 05.07.2024 Reuter – Schachtunier in der Aula der KGS
- 12.07.2024 Historisches Sportfest der Kitas auf dem Reuterplatz
- 17.07.2024 Fritz-Reuter Gedenklauf der Grundschule „Am Klosterberg“
- 28.07.2024 „Dat is min Land“ plattdeutsches Programm von Jo & Josephine zum
Kotelmännfest
- 07.09.2024 Reutertour/Radtour Altentreptow–Thalberg
Prämierung: „Wer hat die schönsten Dahlien?“
gemeinsame Kaffeetafel in Thalberg
Geschichten/Vorträge/Lesungen
- 25.09.2024 Plattdeutsche Lesung in der Stadtbibliothek – Renate Drefahl
„In Treptow an der Tollense, mit Läuschen un Rimels fing es an.“
- 07.11.2024 Plattdeutsche Lesung in der Stadtbibliothek von Schülern der
KGS „Ut min Festungstid“
- 05.12.2024 Würdigung auf der Ehrenamtsgala

ausserdem:

Bilder-Wander-Ausstellung zum Leben und Wirken von Fritz Reuter an
verschiedenen Orten in der Stadt

Sonderedition Briefmarken „Fritz Reuter“ in limitierter Auflage demnächst
erhältlich

Mai/ Juni – jeden Di und Do – Handpuppentheater für Kitagruppen in der
Stadtbibliothek

Weitere Veranstaltungen sind in Planung
und werden rechtzeitig bekannt gegeben.




FRITZ REUTER GEDENKLAUF

12.04.2024

START 12:00 UHR AM KLOSTERBERG

MITMACHEN UND SPENDEN
FÜR DIE KINDERKREBSSTATION
GREIFSWALD




ANSPRECHPARTNER: KGS ALTENTREPTOW EINE INITIATIVE DER ALTENTREPTOWER SCHULEN



TRÖDELMARKT UND KINDERFLOHMARKT

SONNTAG 21. April 2024

VON 10 - 16 UHR
Auf dem alten Spielplatz in Rosemarsow

Flohmarkt Verkäufer können
sich bis zum 14.4.24 bei
Nicole Möhlmann unter 0176/64291558 anmelden
Aufbau ab 8.00 Uhr

Standgebühr: 5€ pro Stand

Lippi kommt!

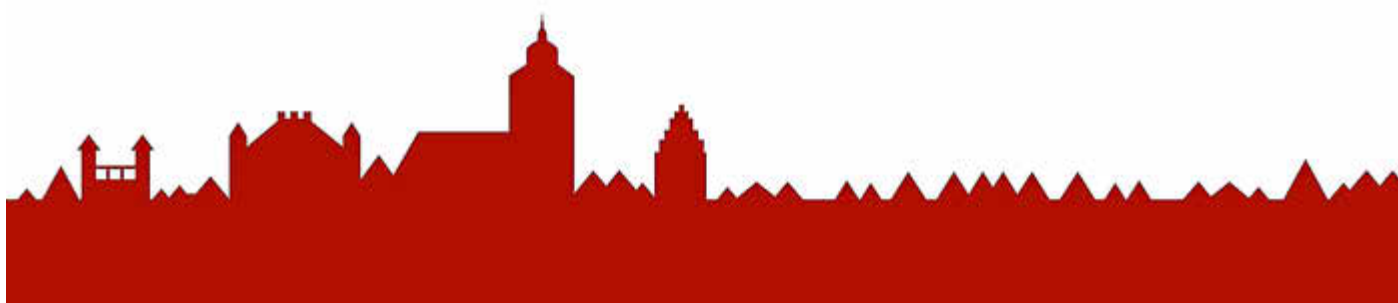
Eine alte Tradition kehrt am 1. Mai wieder zurück nach Altentreptow. Das Team um Peer Utech vom Profi Baumarkt veranstaltet mit der Stadt Altentreptow und dem IFA- Landesverband wieder das Oldtimer und Traktortreffen, nachdem 2018 aus Platznot und Sicherheitsbedenken vorerst ein Schlussstrich gezogen worden war, wurde nach über einem Jahr Vorbereitung beschlossen, einen Neustart auf den Wiesen um den großen Stein am Klosterbert zu wagen. Da wir wieder mit vielen tausenden Besuchern und vielen hundert Fahrzeugen rechnen, finden wir hier perfekte Rahmenbedingungen und Flächen vor, sagt Peer Utech. Und wie schon bei allen vorherigen Veranstaltungen wird auch diesmal wieder ein bewährtes Schwergewicht aus der Unterhaltungsbranche präsentiert. Bereits vor einem halben Jahr konnte der Sänger und Entertainer Wolfgang Lippert als Stargast gewonnen werden. Anfang März nutzte Lippi bei einer Durchreise die Gelegenheit, schon mal vor Ort Altentreptow und den Großen Stein kennenzulernen. Als er den „Promotion B1000“ entdeckte, sprang er sogleich hinter das Lenkrad und berichtete von seinen persönlichen Anfängen als Künstler, als in den 60er Jahren ein baugleicher Barkas der Tourbus seiner Band war. Im Beisein der Bürgermeisterin bewies Lippi sein unnachahmliches Unterhaltungstalent und lud herzlich ein, ihn am Nachmittag des 1. Mai in Altentreptow zu erleben.



Wolfgang Lippert „Lippi“ (Bildmitte) mit Peer Utech (l.i.Bild) und Bürgermeisterin Claudia Ellgoth (r.i.Bild)

Neben Lippi treten dort ab Mittag die reizende Sängerin Dana Franzis und das Neubrandenburger Urgestein Willi Freibier im Festzelt auf und versprechen beste Unterhaltung. Für alle Aussteller mit Fahrzeugen hier der Hinweis, bitte bis 9.00 Uhr anzureisen, um ein Anreisechaos zu vermeiden. Gegen 11.00 Uhr beginnt dann die Rundfahrt durch Altentreptow.

Text: Peer Utech



Karten für die TV-Aufzeichnungen - Stargast „De Randfichten“



TV-AUFZEICHNUNGEN
13.04.2024, 14.00 Uhr
Altentreptow, Fritz-Reuter-Haus
Karten im Bürgerbüro
03961 2551 360

Teilnehmer:
 Tanzverein Stedersollant
 Vier-Tore-Musikanten
 Justin Winter
 Wolf Bauer-Hilting
 Jo & Josephine
 Marion und Sabine
 Danny Buller
 Frank Schmidt
De Randfichten
 Veranstalter: Stadt Altentreptow

Die Fernsehaufzeichnungen zum Musikantenkrug finden am 13. April 2024 von 14.00 – 17.00 Uhr ebenfalls im Fritz-Reuter-Haus statt. Mit dabei sind neben den Randfichten, die Sängerin Sabine Denking, die Vier-Tore-Musikanten mit ihrer Blasmusik, die Sänger Danny Buller und Justin Winter, der Zauberer Frank, die Kindertanzgruppen Stormy Motion und Little Wave. Als Moderatoren führen Jo & Josephine durchs Programm. Sie sind aber auch als Schlagerduo präsent.

Karten für beide Veranstaltungen der Stadt sind im Bürgerhaus erhältlich. Wer sich rechtzeitig den Eintritt sichern möchte – denn die Platzkapazitäten sind begrenzt – kann gern telefonisch unter

03961 2551 360 im Bürgerbüro Eintrittskarten reservieren oder im Internet unter <https://joundjos.de/cd-shop/eintrittskarten/> bestellen. Kaffee und Kuchen sind jeweils inklusive.



3. STADT FLOH MARKT
mit Live-Musik
27.04.2024
13:00 – 17:00 Uhr
AM BRANDENBURGER TOR
Abstimmung „Treptower Träume“
Live-Musik mit Stefan Köpke
 ALTENTREPTOW

3. Radeln durch den Amtsbereich am 26. Mai 2024

Nachdem das 2. Radeln durch den Amtsbereich im letzten Jahr wieder eine gute Resonanz fand, planen wir für den 26. Mai 2024 eine neue Tour. Mit diesem Auftakt nimmt das Amt nach der Premiere im letzten Jahr auch wieder bei der bundesweiten Stadtradelaktion teil. Ab April können sich alle interessierten Radler auf der Internetseite <https://www.stadtradeln.de> zum Stadtradeln (nutzen Sie auch gern den QR-Code) registrieren und die gefahrenen Kilometer zählen lassen. Die Aktion findet in der Zeit vom 26. Mai bis zum 15. Juni 2024 statt. Bei der ersten Teilnahme konnten knapp 6500 km gesammelt werden. Die Teilnehmer mit den meistgefahrenen Kilometern werden prämiert. Die Auftaktstrecke führt diesmal wieder aus Altentreptow hinaus in den Amtsbereich Treptower Tollensewinkel. Los geht es um 10:00 Uhr. Treffpunkt ist der Platz vor dem Rathaus. Die Radtour führt über Pripsleben, Tützpatz und Altenhagen nach Gültz. Von dort geht es zurück nach Altentreptow. Die Strecke ist ungefähr 31 km lang. In Tützpatz wird das Team vom „Grillstübchen“ die Radler mit einem kleinen Imbiss versorgen.



Wer dabei sein möchte, meldet sich bitte bis zum 15. Mai 2024 bei Frau Heibel unter der Tel. 03961 2551-343 oder E-Mail r.heibel@altentreptow.de

**Fachgebiet
Stabstelle**



Tollensemarkt
 Altentreptow
28.04.24, 11-16 Uhr
Markt Altentreptow
 handgemacht und regional
 organisiert von: KULTURREGION Tollensetal
 in Kooperation mit: Amt Treptower Tollensewinkel

Liebevolles Zuhause gesucht

Sie möchten einem Tier eine zweite Chance geben und ihm ein liebevolles und sicheres Zuhause schenken? Dann schauen Sie doch einmal im Tierheim Altentreptow vorbei!

Hier warten zahlreiche Kitten, erwachsene Katzen und auch Hunde auf Ihren neuen Besitzer. Ein Besuch lohnt sich!

Der Tierschutzverein sollte die erste Anlaufstelle sein, wenn es um den örtlichen Tierschutz geht. Unabhängig davon, ob man ein Tier aus dem Tierheim adoptieren möchte, ein Tier in einem häuslichen Umfeld vorübergehend zur Pflege nimmt oder sich aufgrund unterschiedlichster Umstände dazu gezwungen sieht, seinen Vierbeiner abzugeben, sollte die örtliche Tierhilfe stets die erste Adresse sein.

Wenn Sie Interesse und Fragen zu einem unserer Tiere haben, beraten unsere Tierheim-Mitarbeiter Sie sehr gerne. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns besuchen kommen.

Öffnungszeiten:

Montag – Donnerstag: 9:00 – 16:00 Uhr

Freitag – Sonntag: 9:00 – 12:00 Uhr

Am Klosterberg 2a, 17087 Altentreptow

Telefon: 03961/229946

Internet: www.tierheim-altentreptowev.de

Die Tierschutzvereine erleben jedes Jahr aufs Neue eine echte Fundtierschwemme und müssen sich somit nicht nur um die Fundtierversmittlung, sondern insbesondere auch um die Aufzucht vieler Katzenkinder (Kitten) kümmern. Diese sollen zu gegebener Zeit natürlich rasch ein liebevolles Zuhause finden.



Windfang 10 Monate alt



Azrael 10 Monate alt



Hunter 5 Jahre alt

Wer das Tierheim finanziell unterstützen möchte, kann mit dem Verwendungszweck „Spende Tierheim“ auf folgendes Konto überweisen:

Tierheim Altentreptow

Sparkasse Neubrandenburg-Demmin

IBAN: DE98150502000610000519

BIC: NOLADE21NBS

Gerne nehmen wir aber auch Sachspenden wie z.B. Tierfutter, Katzenstreu usw. entgegen. Menschen, die das Tierheim Altentreptow nicht nur unterstützen möchten, indem sie ein Tier adoptieren oder zur Pflege vorübergehend übernehmen, sondern sich auch darüber hinaus engagieren wollen, können gerne mit den Hunden Gassi gehen, sich Zeit zum Katzenstreicheln nehmen, als Tierschützer Pate werden oder Spenden sammeln. Es gibt somit viele Möglichkeiten, sich aktiv im Tierschutz zu engagieren.

Wir freuen uns auf Ihre Hilfe und Unterstützung.

Ihr Altentreptower Tierheim

Herzliche Einladung zum „Besonderen Wochenmarkt“ am 02. Mai 2024



Ein Wochenmarkt bietet frische Produkte, saisonale Besonderheiten und ist eine Plattform für die regionale Vielfalt. Ein wesentlicher Unterschied zu klassischen Supermärkten liegt in der persönlichen Note.

Im letzten Jahr organisierte die Stadt Altentreptow erneut zwei „Besondere Markttag“ mit einer Vielzahl an Händlern mit unterschiedlichen regionalen Waren. Strahlender Sonnenschein lud die Besucher des Marktes ein, an den einzelnen Ständen vorbei zu schlendern, zu probieren und natürlich auch zu kaufen. Bei den Altentreptowern und Gästen kam dieser Tag sehr gut an.

Zum ersten „Besonderen Markttag“ in diesem Jahr dürfen sich die Besucher und Besucherinnen wieder auf ein umfangreiches, frisches und außergewöhnliches Sortiment freuen. Zahlreiche Händler bieten von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr auf dem Marktplatz in Altentreptow ihre Waren wie Fleisch & Wurst, Wild, Geflügel, Käse, Honig, Obst und Gemüse, Most, Liköre und Marmelade, Backwaren, Blumen und Pflanzen sowie Keramik-, Töpfer- und Tupperware feil. Einige besondere Spezialitätenhändler wie zum Beispiel der Hutverkäufer, der Straußen-Claus, ein Holzspielzeuganbieter runden mit Ihren Produkten den Wochenmarkt ab.

Für das leibliche Wohl sorgen einige Imbissstände und auch Sitzmöglichkeiten werden wieder zur Verfügung stehen. Am 05. September 2024 wird es dann noch einen zweiten „Besonderen Wochenmarkt“ geben. Die Stadt Altentreptow wünscht allen Besuchern viel Spaß und Freude beim gemütlichen Bummel über den Marktplatz.

Anfragen zum „Besonderen Wochenmarkt“ können Sie telefonisch unter 03961-2551-335 bzw. zu den bekannten Sprechzeiten des Amtes Trepower Tollensewinkel im Fachgebiet Ordnungsrecht stellen.

**Fachbereich
Ordnung und Soziales**

Bartow

 **Bürgermeister René Nast**
 **0174/1828021**
 **nast@web.de**



Burow

 **Bürgermeisterin Heidelinde Kurzhals**
 **03965 210280 oder 0173 5107739**
 **h.kurzhals@politik.stadt-altentreptow.de**

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Burow-Weltzin für das Berichtsjahr 2023 im Gemeindehaus Weltzin

Die Freiwillige Feuerwehr Burow-Weltzin blickte am 02. März im Beisein der Bürgermeisterin Frau Kurzhals und des Amtswehrführers Matthias Gersemann auf ein ereignisreiches Jahr 2023 zurück.

Vor insgesamt 47 Anwesenden aus Einsatz-, Ehren-, Kinder- und Jugendabteilung sowie Angehörigen des Feuerwehrvereins Burow-Weltzin e. V. führte Gemeindeführer Torsten Mielke durch den Rechenschaftsbericht, der eine Vielzahl von Aktivitäten und Einsätzen dokumentiert. Mit insgesamt 45 Mitgliedern, darunter 32 in der Einsatzabteilung, verzeichnet die Feuerwehr eine solide Basis für ihre wichtige Arbeit.

Eine erfreuliche Entwicklung zeigt sich besonders in der Jugendabteilung, die zum Ende des Jahres 8 Kinder im Alter zwischen 7 und 15 Jahren zählte - eine erhebliche Steigerung im Vergleich zu den Vorjahren. Auch die Ehrenabteilung mit 5 engagierten Mitgliedern ist ein wichtiger Teil des Teams.

Die personelle Situation der Feuerwehr wurde im Berichtsjahr durch einen Abgang und zwei Zugänge in der Einsatzabteilung beeinflusst. Während ein Kamerad die Feuerwehr aufgrund eines Wohnortwechsels verließ, konnten zwei neue Mitglieder gewonnen werden, die nun die Brandschutzarbeit in der Gemeinde Burow unterstützen. Das aktuelle Durchschnittsalter der Einsatzabteilung beträgt 42,8 Jahre.

Ein besonderes Augenmerk liegt auf der Aus- und Weiterbildung der Feuerwehrleute, die durch interne Schulungen sowie Teilnahme an Lehrgängen auf Amts-, Kreis- und Landesebene kontinuierlich verbessert wird. Diese Fortbildungsmaßnahmen tragen dazu bei, die Einsatzbereitschaft und Effizienz der Feuerwehr zu erhöhen. Neben der monatlichen, 3-stündigen Standortausbildung an insgesamt 11 Tagen, wurde auch an einem Ausbildungsdienst des erweiterten Löschzuges des Katastrophenschutzes des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte teilgenommen.

Im Jahr 2023 musste die Freiwillige Feuerwehr Burow-Weltzin zu insgesamt 15 Einsätzen und einer Einsatzübung ausrücken, wobei 7 Brand- und 9 Hilfeleistungseinsätze vertreten waren. Diese Einsatzzahlen unterstreichen die Bedeutung und Notwendigkeit der Feuerwehr für die Sicherheit der Gemeinde und ihrer Einwohner. Höhepunkte des Jahres waren die Ausrichtung des Amtsausschusses zum 100-jährigen Bestehen der Feuerwehr Weltzin sowie die Festsitzung, bei der das TSF-W gesegnet wurde. Diese Veranstaltungen waren dank des engagierten Festkomitees ein voller Erfolg. Darüber hinaus wurden die Kameraden der FFw Golchen bei der Ausrichtung des Kreisfeuerwehrmarsches am 30. September mit Freude unterstützt.

Auch bei den Festlichkeiten zum 95-jährigen Bestehen der FFw Letzin konnte ein Beitrag durch Vorführung des sogenannten Leiterhebels geleistet werden.

Durch die Bürgermeisterin Frau Kurzhals wurden im Rahmen der Jahreshauptversammlung die folgenden Ehrungen und Beförderungen ausgesprochen:

- Beförderung zum Feuerwehrmann - Kamerad Mirko Mundt
- Beförderung zum Oberfeuerwehrmann - Kamerad Paul Pach
- Beförderung zum Oberfeuerwehrmann - Kamerad Martin Gerdau
- Beförderung zum Hauptfeuerwehrmann - Kamerad Gunnar Schmidt
- Brandschutzehrenzeichen des Landesfeuerwehrverbandes MV in Silber für 25 Jahre Mitgliedschaft in der Feuerwehr – Kamerad Torsten Mielke

Ebenso wurde im Rahmen der Versammlung die Wahl des neuen stellvertretenden Gemeindeführers durchgeführt.

Hierbei erhielt der Kamerad Mario Knoll die Mehrheit der Stimmen und nahm anschließend Glückwünsche der Bürgermeisterin, des Amtswehrführers und des Gemeindeführers entgegen.

Besondere Dankesworte galten der Bürgermeisterin Frau Kurzhals, der Gemeindevertretung und allen Unterstützern und Förderern der Feuerwehr. Ohne ihre finanzielle und moralische Unterstützung wären viele Projekte und Anschaffungen nicht realisierbar. Hierbei ist in erster Linie die für 2025 geplante Beschaffung eines LF 20 als Ersatz für das in die Jahre gekommene TLF 16/25 am Standort Burow zu nennen. Ebenso werden dringend notwendige Umbaumaßnahmen an den Gerätehäusern in Weltzin und Burow durch die Gemeinde forciert. Zur Verbesserung der Löschwasserversorgung im Ortsteil Weltzin ist außerdem die zeitnahe Installation eines sog. Löschkissens in diesem Jahr geplant. Die Freiwillige Feuerwehr Burow-Weltzin bedankt sich bei allen Mitgliedern, Unterstützern und Partnern für ihr Engagement und ihre Einsatzbereitschaft im Jahr 2023. Gemeinsam steht die Feuerwehr für Sicherheit, Gemeinschaft und Hilfeleistung in der Gemeinde Burow und darüber hinaus.



Wahl stellv. GWF M. Knoll



Beförderung G. Schmidt



Beförderung P.Pach und M-Gerdau

Wenn auch Sie Teil dieser wichtigen Gemeinschaft sein möchten, dann zögern Sie nicht, sich bei der Freiwilligen Feuerwehr oder dem Feuerwehrverein zu melden. Jede Unterstützung ist wertvoll und wird mit Dankbarkeit und Anerkennung entgegengenommen. Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass unsere Feuerwehr weiterhin mit vollem Einsatz für die Sicherheit unserer Gemeinde einsteht!

Robert Blüthgen

Kreativ ans Werk- Keramikmalerei in der Gemeinde Burow

Am 16.03.2024 wurde es in der Grundschule in Burow bunt: ca. 50 Kinder und Erwachsene fanden sich am frühen Nachmittag in der Schule ein, um unter fachmännischer Anleitung Keramik zu bemalen. Neben Teelichtern und Vogeltränken, fanden vor allem saisonale Artikel wie Osterhasen, Küken und Hühner reichlich Anklang. Nachdem sich jeder kreativ austoben konnte, gaben Herr Schmöhl und seine Tochter Lydia den Figuren mit ruhiger Hand noch den letzten Schliff und erweckten Meister Lampe und Co. durch den passenden Augenaufschlag fast zum Leben. Im letzten Schritt wurden die Figuren dann durch den Enkel von Herrn Schmöhl lasiert, sodass die Farbe hält und der Besitzer möglichst lange etwas von seinem Kunstwerk hat. Die entstandenen Keramikfiguren ließen danach nicht darauf schließen, dass hier Laien am Werk waren, teilweise zum ersten Mal.

Neben dem Ausüben der eigenen Kreativität, fanden bei Kaffee und leckerem Kuchen auch ausgelassene Gespräche statt, sodass es ein bunter und farbenfroher Nachmittag für die kleinen und großen Teilnehmer war. Hierbei reichte die Altersspanne von 3 Jahren bis 84 Jahre. Begeistert waren sie alle!



An dieser Stelle möchten wir uns bei Familie Schmöhl für die Unterstützung und sympathische Handhabung bedanken! Es hat allen großen Spaß bereitet und wir freuen uns auf das nächste Mal! Der privat organisierte Kreativnachmittag wurde durch die Gemeinde Burow, die Grundschule Burow und den Feuerwehrverein Burow - Weltzin e. V. unterstützt.

Vielen Dank an die Teilnehmer, auch für die Hilfe beim Auf- und Abbau.

Wir wünschen allen viel Spaß mit ihren Keramikfiguren und freuen uns schon auf die nächste Keramikmalerei.

(mb)

Subotnik im Naturerlebnispark Mühlenhagen



Foto: R.Heibel

Subotnik - Der eine verbindet schöne der andere weniger schöne Erinnerungen mit diesem Wort. Die jüngeren unter uns können wahrscheinlich gar nichts mehr mit diesem Begriff anfangen. So ideologisch das Ganze in der Vergangenheit gewesen sein mag so gemeinschafts- und sinnstiftend bleibt die grundsätzliche Idee des Subotnik.

Man trifft sich an einem Samstag, um freiwillig gemeinschaftlich genutzte Bereiche instand und sauber zu halten.

Nadine Oswald und John Scholtes vom Naturerlebnispark Mühlenhagen laden am Samstag, den 27.4.2024 ab 11:00 zum alljährlichen gemeinsamen Frühjahrsputz auf dem Spielplatz ein.

Der Spielplatz ist für jung und alt frei und kostenlos zugänglich. Um ihn für die Kinder und

Familien zu erhalten und zu verschönern, bedarf es der Hilfe seiner Besucher.

Die Liste der Arbeiten reicht von Laub harken über Müll sammeln bis hin zu Reparaturarbeiten an den Spielgeräten.

Gerätschaften für den Einsatz werden gestellt. Arbeitshandschuhe und ähnliche persönliche Schutzausrüstungen bringt jeder selbst mit.

Für das leibliche Wohl aller fleissigen Helfer wird gesorgt.

Gnevkwow

 **Bürgermeisterin Regina Delies**

 **0160 94455628 oder 0399993 70 380**

 **deliesregina@web.de**

Selbst gebacken mit viel Herz

Der erste Sonntag im März war es, ein diesiger Frühlingsmorgen. Irgendwo krächte ein Hahn. Aus der entgegengesetzten Richtung kam wie ein Echo die Antwort eines Anderen.

Wenn man genau hinhörte, vernahm man deutlich das Zwitschern der Vögel. Der Frühling wollte mit Macht ein Zeichen setzen.

Ein Ehepaar mit Walkingstöckern, das mit seinem Hund einen ausgedehnten Morgenspaziergang machte, kreuzte den Weg des Vereinsvorsitzenden des Ortsfördervereins, welcher mit seinem Transporter und einem Hänger voller Feuerholz ins Dorf unterwegs war. Man winkte sich freundlich zu, denn dieser Tag hatte für die Mitglieder des Ortsfördervereins eine feste Struktur.



Ein emsiges Treiben war im kleinen Dorf Letzin am Backhaus zu sehen: Der Backofen wurde geheizt, erste Vereinsmitglieder brachten Teig und Zutaten, andere stellten Tische und Bänke auf. Der neue Backofen sollte ausprobiert werden. Sie kennen das sicher: Man muß sich mit allem Neuen erstmal einfuchsen, bevor man mit seiner Arbeit an die Öffentlichkeit treten kann. Und dazu war dieser Sonntag im Backhaus, welches noch seiner Vollendung harret, für die Vereinsmitglieder genau richtig. Ah ja, das Backhaus. Über drei Jahre ist es bereits her, da reifte in einigen Bewohnern der Gemeinde Gnevkow der Plan, dem alten Spritzenhaus am Teich, welches seit Jahrzehnten in einem Dornröschenschlaf dahindämmerte, neues Leben einzuhauchen. Ein zentraler Treffpunkt für die Gemeinde sollte daraus entstehen. Hierfür wurde speziell ein Ortsförderverein gegründet, der sich mit vielfältigen Aktivitäten hervortat, denn seine Aufgaben erschöpften sich nicht nur in dem Backhaus. Dieses war nur Mittel zum Zweck, das Leben hier in der Gemeinde deutlich attraktiver und vielfältiger zu machen. Über die Monate und mittlerweile Jahre waren viele fleißige Hände gefragt, die den Verein diesem Ziel näher brachten. Und, man staune, die Festivitäten und Arbeitseinsätze motivierten und begeisterten immer wieder genug Leute. Aber kann es je „genug“ Engagement für eine lohnenswerte Sache geben? Sie merken, diese Frage hat rein rhetorischen Charakter. Das Wort „genug“ beinhaltet in sich eine Obergrenze. Und letztere kann es im Miteinander nie geben. Lassen Sie uns „genug Leute“ vom vorherigen Absatz in „recht viele Leute“ wandeln! Klare Sache, je mehr Leute zum Gelingen beitragen, desto besser wird es. Und das Miteinander lebt von der Zahl der Beteiligten, für die Spaß am Leben ein entscheidender Faktor ist. An diesem ersten Sonntag im März nun wurde der neue Backofen ausprobiert. Seit Tagen bereits war er fachgerecht immer wieder angeheizt und auf die nötige Temperatur gebracht worden. Um halb zwölf wurden die ersten sehr kreativ belegten Pizzen hineingeschoben. Mehr als dreißig Vereinsmitglieder ließen es sich vor und in dem Backhaus genüsslich schmecken. Hier und dort wurde „recht kross gebacken“ zum „neuen Rezept“ erklärt. Wie gesagt: Wir sind noch in der Testphase. Im Anschluß wanderte eine gehörige Anzahl an verschiedensten Broten und Brötchen in den Ofen. Und immer noch kamen Leute, welche erst jetzt die Zeit gefunden hatten, an dieser illustren Runde teilzunehmen.



Die Gesprächsthemen waren breit gefächert: Einige Männer sprachen über Autos, andere tauschten sich kritisch über die Tagespolitik aus; an einem anderen Tisch wurde darüber referiert, wessen Großeltern in Stettin wo gelebt haben und wie der eisige Wind der Geschichte sie dann über Umwege hierher in die Gemeinde Gnevkow geweht hatte. Einige Frauen sprachen über Backrezepte, andere über die Enkelkinder. Oft wurde an verschiedenen Tischen herzlich gelacht.

Die Sonne schaute ungläubig zwischen den Wolken hervor. Bei soviel guter Laune wollte sie es sich letztlich nicht nehmen lassen, mit von der Partie zu sein. Somit lächelte sie freundlich vom Himmel herab und gab diesem Vorfrühlingstag ein heiteres Bild. Und schon wurden die soeben aus dem Ofen gezogenen Hefekuchen aufgeschnitten und zum Probieren herumgereicht. Erste Vereinsmitglieder des Ortsfördervereins mutmaßten ironisch, daß sie gleich platzen würden, griffen dann aber doch beherzt zu.

Wenn wir jetzt ein Fazit dieses Märzsonntags ziehen, wie müßte es aussehen? Ein dicker Meilenstein ist mit der Einweihung des Backofens geschafft, auch wenn am Backhaus selbst noch in den nächsten Monaten genug „Feinschliff“ gemacht werden muß. Die Leute hatten einen richtig schönen Tag und Spaß daran, das Leben zu genießen.

Sofern Sie jetzt Lust verspüren, mit diesem Lebensgefühl auch Ihr Leben zu bereichern, schauen Sie doch in der kleinen Gemeinde Gnevkow mal vorbei. Vielleicht ist ja genau hier noch ein Plätzchen für Sie frei!

von Mike Bertram

Kulturflohmarkt 04.05.2024 in Gnevkow organisiert vom Ortsförderverein Gemeinde Gnevkow e.V.

Zwischen der ehemaligen Gastwirtschaft, dem idyllischen Kirchhof und dem Spielplatz wird es wieder bunt und vielfältig. Die autofreie Flaniermeile lädt zum Stöbern, Staunen und Mitmachen ein.

Marianne Groeger führt ihre Bob-Ross-Maltechnik vor. Sie ist zertifizierte Lehrerin in der Nass-in-Nass-Technik und gibt Malkurse in der Gemeinde. Es ist beeindruckend, wie mit dieser Technik Ölbilder entstehen.

Wer auf selbstgemachten Schmuck steht, ist bei uns genau richtig. Diana stellt ausgefallenen Schmuck aus Halbedelsteinen, japanischen Perlen und Edelmetallen her. Inspiriert wurde sie durch ihre Reisen auf unserer wunderschönen Erde. Auch die Männer werden hier ihr Lieblingsstück entdecken.

Wir freuen uns auf Gerlinde und ihre Bewegungs(-zeit). Sie wird bei den großen und kleinen Besuchern Interesse am Sport wecken. Irina kann es kaum erwarten, mit den Kindern zu basteln. Sie liebt es, mit ihnen gemeinsam Dinge anzufertigen und ihre Entwicklung zu beobachten. Heute besuchen die Eltern mit ihren Kindern den Basteltisch, die sie schon damals in ihrer Zeit als Kindergärtnerin betreute. In Gesprächen kommen alte Geschichten und Erinnerungen zu Tage.

Im letzten Jahr durften wir erstmalig Doreen Krause und ihre handgefertigten Unikate aus Ton auf dem Kulturflohmarkt begrüßen. Auch in diesem Jahr kann sie es kaum erwarten mit dabei zu sein. Wir haben Doreen gefragt, wie und warum eine Neubrandenburgerin zu uns nach Gnevkow kommt:

„Ich bin Anfang letzten Jahres von einer lieben Bekannten aus Altentreptow auf euren Markt hingewiesen worden. Sie hatte von eurem ersten Markt 2022 so viel Positives gehört, dass sie mir die Teilnahme empfohlen hat. So habe ich euch angeschrieben und freue mich immer noch, euch kennengelernt zu haben. Auch wenn das Wetter im letzten Jahr nicht so marktfreundlich war, bin ich mit so viel positiver Energie und guten Gefühlen wieder heimgefahren, dass ich mich schon auf das Dabeisein dieses Jahr freue. Ich mag die kleinen, regionalen Märkte, die Zeit, mit den Besuchern ins Gespräch zu kommen, ihnen mit meinen Frauenzimmern und Töpferunikaten ein Schmunzeln zu entlocken und

diese Freude zu teilen. Nach meinem Empfinden zeichnet euren Markt eine besondere Achtsamkeit aus! Wenn eine Hand zum Anfassen gebraucht wird, ist immer jemand zur Hilfe bereit. Allein, dass ihr die Tombolapräsente bei den ausstellenden Händlern erwerbt, zeichnet ein faires Miteinander, Achtung und Wertschätzung aus. Ihr versucht, das Dorfleben zu aktivieren, Verbindungen zu schaffen und das menschliche Miteinander wieder zu beleben - einfach ins Gespräch zu kommen, dass finde ich super! Euer Motto: „miteinander füreinander“ ist spürbar! Die Vielfalt des Angebotes von Flohmarkt bis Handwerkskunst, Kinderprogramm und Erwachsenenbespaßung, ob Pflanzen aus dem eigenen Garten oder Angebote von regionalen Gärtnern oder Bäckereien - für alle ist etwas dabei und ihr sprecht ein breites Besucherfeld an, das finde ich sehr schön.“



Wer nun wissen möchte, wer sich hinter „Frauenzimmer“ verbirgt, der besucht uns gern beim Kulturflohmarkt in Gnevkow. Hast auch du Lust aktiv mitzuwirken, uns zu unterstützen und einen schönen Tag mit uns zusammen zu verbringen, dann schreib zur Anmeldung eine E-Mail an den Ortsförderverein Gemeinde Gnevkow e.V.

Kerstin Quost
Ortsförderverein Gemeinde Gnevkow e.V.
E-Mail: ofvgg@web.de

Das war der Frauentag in der Gemeinde Gnevkow in Reimen

Heute am 08. März sind in der Gemeinde Gnevkow die Frauen am Feiern.

Der Saal ist festlich geschmückt und die Musik schon am leiern. Die Frauen werden zuvorkommend von den Männern bedient, niemand muss sie zwingen.

Dennoch werden wir auf uns Frauen selbst ein Loblied singen.

Der Internationale Frauentag steht für Emanzipation.

Wir fordern Begegnungen auf Augenhöhe und Respekt.

Wer das nicht kann, dem bieten wir eine Qualifikation.

Ein Hoch auf uns Frauen, denn wir sind perfekt.

Ein Hoch auf die Schönen und die mit den langen Nasen.

Ein Hoch auf die Steifen und die lahmen Hasen.

Ein Hoch auf die Frauen, sie brauchen nicht dick sein, aber mollig „geschweift“.

Man will doch was fühlen, wenn man sie „begreift“.

Ein Hoch auf uns Frauen und die ganze Meute.

Wir wissen immer was wir wollen und was nicht – ganz die Frau von heute.

Ein Hoch auf die Frauen, denn sie sind süß wie Zucker: süß und raffiniert.

Ein Hoch auf die Frauen, auch wenn die Gefühlswelt leicht mal unsortiert.

Ein Hoch auf die Frauen. Sie gingen stets nach der Mode, stets wechselten sie – doch so, wie sie heut' sind, so waren sie noch nie.

Die Frauen von heute sind schick und modern,

zeigen seidene Höschen beim Tanze sehr gern.

Frau trägt blaue, grüne, lila, rote.

Liebe Frauen nun zeigt mal was ist groß in Mode.

Ein Hoch auf die faule und die talentierte Arbeitsfrau.

Ein Hoch auf die Fleißigen, die bald werden grau.

Der Arbeitsplatz der Hausfrau ist totsicher, denn den will niemand haben, da sind wir uns sicher.

Ein Hoch auf die armen und die reichen Frauen.

Ein Hoch auf die Ledigen und die Witwen.

Ein Hoch auf die, die verheiratet sind.

Denn eine gute Ehefrau macht einen guten Ehemann aus jedem Kind.

Ein Hoch auf die maskuline Frau, die mit dem Damenbart.

Ein Hoch auf die femininen, charmanten und die die sind ganz zart.

Ein Hoch auf die leisen und die lauten Frauen und die mit den exotischen Düften.

Heute müsst ihr nicht so viel reden, heute schwingen wir die Hüften.

Ein Hoch auf die Tiefkühlpizza. Ein Hoch auf die Köchin und Bäckerin. Die Frau weiß, wie sie das meiste für ihr Geld bekommt, denn sie ist eine Denkerin.

Frauen wissen, wie man ein einfaches Essen in ein Festmahl verwandelt für Vier.

Die Männer kennen nur Bratwurst, Pommes & 'n Bier.

Ein Hoch auf die Frauen mit einem Gewissen.

Ein Hoch auf die bequemen und steifen Frauen. Ein Hoch auf alle Sofakissen.

Ein Hoch auf die sportlichen Frauen,

die vor Gabi Fastner's Augen sich zu bewegen trauen.

Frauen! Wir schätzen unseren Wert!

Ein Prosit auf die Gemütlichkeit und fühlt euch geehrt.

Eine kleine Showeinlage und jede die dabei war, wird sich erinnern.

Kein Auge blieb trocken, denn vor Lachen sah man die Tränen schimmern.

Spaß, gutes Essen, Unterhaltung, nette Gespräche und ja so soll es sein.

Vielen Dank an die Organisatoren und die vielen Helferlein.

Sie bringen Freude und Lachen in diese Welt.

Die nächsten Veranstaltungen stehen auf dem Plan und gute Laune ist schon bestellt.

Kerstin Quost

750 Jahre Prützen



Spendenaufruf zur Unterstützung
der Feier am **29. Juni 2024** in **Prützen**

Empfänger: Amt Treptower Tollensewinkel

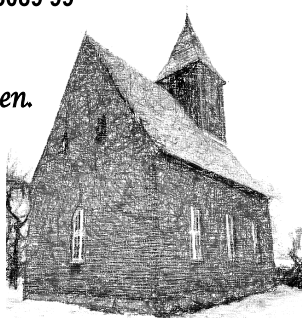
Verwendungszweck: „Spende 750 Jahre Prützen“

IBAN: **DE 96 1203 0000 0000 3089 99**
BIC: **BYLADEM 1001**

Sachspenden sind gern gesehen.

*Mit Ihrer Unterstützung
wird es ein gelungenes Fest.*

1274 - 2024



Dankeschön an die Hüpfburg Verleihstation aus Grapzow für die gesponserte Hüpfburg.

Und danke an Rustico Event für die Verpflegung vor Ort.

Ricardo Herbst

Gültz

Bürgermeister Ronny Roll

0176/63107634

rroll@web.de

Grapzow

Bürgermeister Berno Heidschmidt

0160 90270429

b.heidschmidt@web.de

Osterfest Grapzow

Am 16. März fand das traditionelle Osterfest der Gemeinde Grapzow auf dem Festplatz am Dorfteich statt. Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Grapzow haben alles bestens vorbereitet, ein großer Dank dafür. Der Osterhase hatte im Vorfeld schon einige Kleinigkeiten versteckt, die von unseren kleinen Dorfbewohnern schnell entdeckt worden sind.

Gegen 16:30 Uhr spazierte der Osterhase nochmal durch die Gemeinde worüber die Kinder sich sehr freuen und natürlich hatte er auch ein prall gefülltes Körbchen dabei.

Gemeinsam ließen wir den Abend am Osterfeuer ausklingen.



Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung

Auf Grundlage des §5 Abs.1 Satz 1 der Satzung der Jagdgenossenschaft Gültz findet die nächste Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Gültz am 17.04.2024 um 19:00 Uhr in den Räumlichkeiten der Gutmilch Gnevkow in Gültz statt.

Teilnahmeberechtigt an dieser Versammlung der Jagdgenossen sind ausschließlich Eigentümer und Eigentümerinnen von Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk Gültz gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf (§9 Abs. 1 Bundesjagdgesetz)

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzendes
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung
4. Bericht des Vorstandes
5. Bericht des Kassenwartes
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Diskussion
8. Entlastung des Vorstandes
9. Wahl des Vorstandes
10. Wahl der Kassenprüfer
11. Schlusswort

**Wendland
Jagdvorsteher**

Werder

 Bürgermeister Michael Frese

 0171/4125743

 lwb.frese@t-online.de

Jahreshauptversammlung der FF Werder am 16.03.2024

Ein Jahresbericht voller tragischer und positiver Ereignisse

Am 16.03.2024, 18:00 Uhr, fand die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Werder statt.

Ich konnte leider nicht an der Veranstaltung teilnehmen, daher auch nur eine Kurzfassung des Geschehens. Die Informationen habe ich vom Wehrführer und dem Gemeindejugendwart erhalten. Der Wehrführer, Marcus Kluck, begrüßte alle anwesenden Kameradinnen und Kameraden sowie die Bürgermeister aus Werder, Siedenbollentin und Breest. Weiterhin begrüßte er den Stellv. Kreiswehrführer sowie die anwesenden Sponsoren und eröffnete die Versammlung. Die Versammlung begann mit einer Schweigeminute für die im Dienstjahr 2023 verstorbenen Kameraden. Es wurde den Kameraden Jonathan Tonn, Klaus Böttcher und Matthias Lieckfeld gedacht.

Zum Jahresbericht des Wehrführers

Bis Ende Dezember 2023 zählte die FF Werder 69 Mitglieder. Im Einsatzzug 38 Kameraden und Kameradinnen, 5 Mitglieder in der Ehrenabteilung und 26 Mitglieder in der Kinder- und Jugendfeuerwehr. In der Aus- und Fortbildung wurden zahlreiche Lehrgänge besucht bzw. der 14-tägige Ausbildungsdienst sowie der Zusatzdienst wurden für die weitere Ausbildung genutzt. Die Lehrgänge Truppmann Teil 1 und Teil 2, Atemschutz, Motorsägenführung, Fahrsicherheitstraining und Sicherheitsbeauftragter wurden erfolgreich absolviert. Zur Technik und Ausrüstung wurde berichtet, dass es mit der finanziellen Unterstützung der Gemeinde gelungen ist 32 neue Helme für die Einsatzabteilung zu beschaffen. Der Wehrführer rief den Bürgermeister auf, die Beschaffung eines Wasserträgerfahrzeuges mit voranzutreiben. Der Großbrand in Werder vom 16. 01.2024 hatte gezeigt wie wichtig so ein Fahrzeug ist. Insgesamt wurde die Wehr zu 21 Einsätzen gerufen. Es handelte sich um 7 Brände und 14 technische Hilfeleistungen. Beim Einsatzgeschehen ragte der Verkehrsunfall vom 12. März 2023 besonders tragisch heraus. Der Kamerad Jonathan Tonn verlor sein Leben und zwei weitere Kameraden wurden verletzt. Der Fahrer starb nach Wochen im Krankenhaus. Die Kameraden und Kameradinnen waren auch auf vielen Veranstaltungen und Wettkämpfen präsent. Ein Höhepunkt war die Teilnahme am Festumzug zum 550-jährigen Bestehen von Wodarg. Beim Amtsausscheid in Weltzin errang die Wettkampfmannschaft einen hervorragenden 3. Platz. Der M-V Tag in Neubrandenburg, die 112 Jahre Feuerwehr Werder, der Kreisfeuerwehrmarsch in Golchen, der Kameradschaftstag und die Weihnachtsfeier in Grischow, dass waren tolle Veranstaltungen.

Ein großes Lob gab es vom Wehrführer für die Jugend und ihre Ausbilder für den 4. Platz bei den Landesmeisterschaften der Jugendfeuerwehren in Tribsees.

Zum Bericht des Gemeindejugendwartes

Zahlreiche Veranstaltungen und Wettkämpfe kennzeichneten das Jahr 2023. Im April ging es zum Bereichsausscheid nach Wildberg und danach im Juni zum Amtsausscheid nach Weltzin. Ebenfalls im Juni nahm die Kinder- und Jugendfeuerwehr am Kreisausscheid in Neunendorf teil. Die Jugend erkämpfte einen 5. Platz und die Kinderstaffete kamen mit einer Bronzemedaille nach Hause.



Im Juli wurde der Eventtag durchgeführt und im August am Orientierungslauf in Neubrandenburg teilgenommen. Fieta Dobberstein, Loreen Romanowski und Emmy Romanowski legten die Kinderflamme 1 ab sowie Timo Klemm die Kinderflamme 2. Die Jugendflamme 1 und 2 bestanden Lars Frehse, Loni Pfau, Florian Romanowski, Kimberly Schultz und Pascal Schultz.

Am Jugendlauf im September in Groß Nemerow / Rowa wurde ebenfalls teilgenommen und Konstantin Buchardt legte die Jugendflamme 2 ab. Die Teilnahme am Landesauscheid M-V der Jugendfeuerwehren und der 4. Platz von 30 gestarteten Teams war dann doch das Highlight für die Jugendfeuerwehr Werder / Kölln.

Im Oktober gab es dann noch eine große Halloweenparty und im November die Teilnahme am St. Martinsumzug in Siedenbollentin. Der Wehrführer und der Gemeindejugendwart bedankten sich bei allen aktiven Unterstützern und Betreuern der Feuerwehr, den Sponsoren und den Eltern, dem Bürgermeister und der Gemeindevertretung von Werder.



Auszeichnungen und Beförderungen

Jugendflamme Stufe 1:	Kevin Albrecht und Robin Finley Hoddow
Ehrennadel der Landesjugendfeuerwehr M-V:	in Silber - HFF Melissa Zierke
Ehrennadel der Landesjugendfeuerwehr M-V:	Amelie Radloff, Thies Radloff, Hans Krassow, Friedrich Krassow
Ehrennadel des Landesfeuerwehrverbandes:	in Gold - OLM Olaf Böttcher und OLM Axel Christen
	FMA Colin Hüttel zum FM
	FMA Jannes Nikolaczek zum FM
	FF Marie Schubert zur OFF
	FM Andre Albrecht zum OFM
	OFM Max Schaarschmidt zum HFM
20 Jahre:	HFM Martin Christen, HFM Kai Merling und HFM Jerome Böttcher
25 Jahre:	OLM Steffen Koch
30 Jahre:	OLM Danilo Hüttel, OLM Torsten Rosin, BM Marcus Kluck
Dank für geleistete Arbeit:	LM Heiko Schubert und FM Marco Radloff
Text:	Klaus Bollmann
Fotos:	Tilo Radloff

Tolle Frauentagsstimmung in Werder



Am 08. März 2024 trafen sich zahlreiche Frauen aus Werder und Umgebung in einer bekannten Gaststätte in Werder. Der Weltfrauentag, in MV, seit 2 Jahren ein Feiertag, war Anlass um gemeinsam Kaffee und Kuchen zu genießen und das Tanzbein zu schwingen. Den Damen hat es allen gut gefallen und sie wären einer Neuauf-
lage sehr aufgeschlossen.

Text: Klaus Bollmann

Fotos: Petra Rosin und Gudrun Bollmann

Geburtstage

Geburtstagsgrüße



Foto: Lupo_by pixelio.de

Sehr geehrte Geburtstagskinder des Monats April,
zu Ihrem Geburtstag möchten wir Ihnen recht
herzlich gratulieren.

Wir wünschen Ihnen für Ihre Zukunft alles Gute,
Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.

Claudia Elgoth *Manfred Komesker*

Claudia Elgoth
Bürgermeisterin

Manfred Komesker
Amtsvorsteher

Das Geheimnis des Alters liegt darin,
sein eigenes Alter zu vergessen und den inneren Funken
des Kindes in uns am Leben zu erhalten.

Marcel Proust

Schul- und Kitanachrichten

Ein spannender Vormittag bei der Feuerwehr

Am 29.02.2024 fand für die Schülerinnen und Schüler der Klasse 2 b der Grundschule „Am Klosterberg“ der lang ersehnte Wandertag zur Feuerwehr Altentreptow statt. Nach dem Frühstück machten sie sich bei herrlichem Sonnenschein auf den Weg zur Feuerwehrzentrale. Dort angekommen, wurden sie herzlich von drei „echten“ Feuerwehrmännern, darunter der Papa von Mathilda, empfangen.

Eine Besichtigung der Räume und Fahrzeuge, die Anprobe der

Feuerwehrausrüstung, das Ausprobieren des Feuerlöschers und viele weitere interessante Dinge standen auf dem Plan. Alles war so spannend. Eine tolle Aktion jagte die nächste. Die Kinder haben mit großer Begeisterung und viel Spaß ganz wichtige Informationen und Einblicke in die Arbeit und Aufgaben bekommen. Nach der Theorie im Sachunterricht war das für alle Kinder sehr anschaulich. Vielen Dank an Herrn Müller und die Feuerwehr Altentreptow für diesen so gelungenen und wunderbaren Vormittag.



Besichtigung der Fahrzeughalle



Im Feuerwehrauto



Ausprobieren der Ausrüstung

Bundesfreiwilligendienst (BFD) - ein Jahr voller Erfahrungen



Alina Lindner arbeitet freiwillig für ein Schuljahr an der Grundschule „Am Klosterberg“.

Alina Lindner ist in diesem Schuljahr 2023/24 im Bundesfreiwilligendienst an der Grundschule „Am Klosterberg“ in Altentreptow. Sie wollte sich ausprobieren und neue Erfahrungen sammeln. „Ich habe schon immer gern etwas mit Kindern unternommen. Bereits in meiner Schulzeit war ich von Lehrpersonen fasziniert, wollte Einblicke in die Unterrichtsvorbereitungen und Umsetzung sowie die kreative Gestaltung der Schule erhalten.“

Gern erzählt die 19-Jährige über ihren abwechslungsreichen Arbeitsalltag. „Ich bin oft direkt im Kunst- und Musikunterricht und

helfe, wo ich kann. So übernehme ich kleinere Tätigkeiten, kopiere Unterrichtsmaterialien oder fertige Anschauungsmaterial für den Kunstunterricht an. Allerlei Erfahrungen habe ich auf jeden Fall gesammelt, z. B. durch meine Unterstützung bei Pausenaufsichten sowie bei Projekten mit den Kindern. Ich durfte erste eigene Ideen für Unterrichtsstunden in Begleitung und unter Aufsicht der Lehrkraft umsetzen.“ Alina erlebt jeden Tag die Fortschritte der Kinder beim Lernen, die zunehmende Selbstständigkeit und das Selbstvertrauen. „Ganz besonders sind die Glücksgefühle, die aufkommen, wenn die Kinder mich freudestrahlend begrüßen.“ „Mir ist bewusst geworden, wie viel Arbeit und Kompetenz hinter einer guten Stunde Unterricht für die Schüler steckt. Das ist längst nicht nur das Vorbereiten von Arbeitsblättern, vorn stehen und etwas erklären.“ Alinas Fazit: „Ich würde mich immer wieder für einen BFD entscheiden, da es eine schöne Erfahrung für mich ist, und ich sehr gerne mit den Lehrerinnen sowie den Schülerinnen und Schülern zusammenarbeite. Ich bin sehr dankbar dafür, dass alles so gut klappt.“

Schulleiterin Heike Bürger begrüßt das Interesse für den Bundesfreiwilligendienst (BFD). „Die Unterstützung der BFD-ler bei den vielen Aufgaben im Schulalltag ist für uns Gold wert. Seit dem Schuljahr 2020/21 haben wir „Bufdis“ bei uns an der Grundschule. Auch für das nächste Schuljahr haben wir zwei Stellen für den BFD gemeldet.“ Der Arbeitsvertrag wird mit dem Schulträger, der Stadt Altentreptow, abgeschlossen. Interessenten können sich mit ihrer Bewerbung an den BFD Kultur Freiwilligendienst oder direkt an die Schulleiterin wenden.

Regionale Schule Tützpatz: Deutschunterricht einmal anders

Die Klasse 10 a nimmt seit einigen Wochen am Projekt Weltenschreiber für M-V teil, das vom Literaturhaus Rostock organisiert wird, teil. Mit diesem Literaturvermittlungsprogramm können Schüler und Schülerinnen Literatur im Dialog mit Autoren/innen hautnah erleben und zu Literaturproduzenten/innen werden. Das große Ziel ist es, Literatur in ihren unterschiedlichsten und überraschendsten Formaten und Varianten mit Kindern und Jugendlichen neu zu

entdecken und sich von der Vielfalt und den Möglichkeiten begeistern zu lassen. In diesem Projekt wird also Literatur nicht nur besprochen, sondern selbst geschrieben. Die Zehntklässler verfassen eigene literarische Texte zu verschiedenen Schreib-Anlässen. Angeleitet

werden sie von Anne Martin, einer jungen Greifswalder Schriftstellerin im Auftrag des Literaturhauses Rostock. Sie führte die jungen Dichter z.B. in die verschiedenen Schreibtechniken ein. Nach insgesamt 20 Unterrichtsstunden soll dann eine Anthologie mit den Texten aller Schüler in Form eines Buches entstehen. Die Schülerinnen und Schüler geben sich bei der Arbeit an den Texten viel Mühe, sind kreativ und arbeiten mit Sorgfalt.

Einhellige Meinung: Das macht Spaß und ist auch guter Deutschunterricht!

Klasse 10a & Frau Schaar-Kische



Besuch bei der Feuerwehr



Foto: Tina Falkowski

Am Mittwoch, den 13. März, hat die Kindergartengruppe „Die Grashüpfer“ aus der Kita Tollenseknirpse die Freiwillige Feuerwehr Burow-Weltzin besucht.

Es war das Highlight der Woche für die kleinsten unserer Einrichtung.

Bei der Feuerwehr angekommen, staunten die Kinder als bereits eines der Einsatzfahrzeuge vor der Feuerwehr stand. Sie waren erst ganz zurückhaltend als sie die großen Fahrzeuge gesehen haben.

Nachdem sich die ersten Kinder getraut haben, in das Feuerwehrauto zu steigen, gab es allerdings kein Halten mehr. Alle wollten einmal einsteigen und natürlich auch vorne sitzen. Den Kindern wurden verschiedene Einsatzmittel gezeigt unter anderem Atemschutzgeräte, Leuchtmittel, Pumpen, Schläuche und Strahlrohre.

Natürlich durfte die passende Kleidung nicht fehlen und die Kinder konnten schonmal die Einsatzkleidung der Jugendfeuerwehr inklusive Helm anprobieren.

Auch wenn die Ärmel noch etwas lang waren, haben die Kinder sich sehr wohl darin gefühlt.

Das Wasser durfte nicht fehlen an diesem Tag, und so konnten die Kinder die Kübelspritze mit dem D-Strahlrohr ausprobieren und Wasser auf die Wiese spritzen.

Als wir dann noch eine Ausfahrt mit dem Feuerwehrfahrzeug machen konnten, gab es für die Kinder kein Halten mehr.

Die Augen haben geleuchtet und das strahlen im Gesicht jedes Kindes hat gezeigt, wie glücklich die Kinder waren.

Zum Schluss hat jedes Kind noch ein kleines Präsent bekommen, was stolz zurück in die Kita getragen wurde.

Es war ein richtig toller Vormittag für die Kinder und Erzieher. Wir bedanken uns recht herzlich bei Herrn Blüthgen und Herrn Strowig für die schöne Zeit und die tollen kindgerechten Erklärungen.

Wir kommen gerne wieder.

Historisches

Treptow a. Toll hatte ein Schützenhaus

In Treptow a. Toll gab es zum Ende des Mittelalters (ca. 16. Jahrhundert) eine Schützen-Compagnie, die immer zu Pfingsten ihren Schützenkönig ermittelte. Der Vorläufer des Schützenfestes war das Pfingstreiten.

Das Schützenfest soll schon damals auf dem Klosterberg stattgefunden haben, es wurde auf eine Tontauben geschossen, die auf einem Gestell aus Stangen befestigt war. Anfangs wurde mit einer Armbrust nach ihr geschossen. Schützenkönig war, wer den Rest von der Taube abgeschossen hatte. Unweit des Saales befand sich ein Schützenstand für die Schützengilde. Erst nach einem Rechtsstreit mit dem Königlichen Amt wurde der Klosterberg der Stadt zugesprochen, damit konnte die Schützen-Compagnie ihr Schützenhaus im Jahre 1731 erbauen.

Einhundert Jahre später, 1831, wurde das Schützenhaus von der Stadt an den Tischlermeister und Gastwirt Schmock verkauft. Es blieb aber weiterhin das Hauptquartier der Schützengilde. Dessen Sohn führte das Schützenhaus bis zu seinem Tode 1877; in der Zeit wurde an den Saal noch eine Veranda angebaut, in der sich die Gäste in der warmen Jahreszeit bei schlechtem Wetter aufhalten konnten.

Fritz Reuter, der seinen Garten am Klosterberg hatte, kehrte auch beim Schützenwirt Schmock ein. Dieser hatte ein Gewächshaus, in dem beide mit seltenen Sämereien experimentierten. Es war Reuters besonderer Stolz, die schönsten Blumen der Stadt zu haben.

Zum Schützenhaus gehörte außerdem noch ein Bauernhof, der sich am Nordgiebel des Hauses anschloss. Um beide Unternehmungen weiterführen zu können, heiratete die junge Witwe 1878 einen Bauernsohn Schramm aus Buchar. Mit ihm betrieb sie das Schützenhaus bis seinem Tode, im Jahr 1920. Das Schützenhaus war nicht nur das Vereinshaus für die Schützengilde, sondern auch Treffpunkt für die 13 Vereine, die in der Stadt ansässig waren. Auch für Veranstaltungen und Feste jeglicher Art und Ausstellungen, z.B. Geflügel, wurde der Saal genutzt.

Nachdem zum Ende des 19. Jahrhunderts Gartenlokale modern wurden, hat der Schützenwirt vor seinem Hause auch Tische und Stühle aufgestellt. Dadurch wurde der Klosterberg noch beliebter für Familienausflüge an den Wochenenden. Eine Kegelbahn war auch vorhanden. Während die Eltern diese benutzten oder sich bei Kaffee und Kuchen mit Bekannten trafen, konnten die Kinder im bewaldeten Gelände spielen. Das Schützenhaus befand sich vor der Kastanienallee, von der sich wiederum eine Gartenanlage bis zur Apfelallee hinzog. Dabei wurde der „Große Stein“ mit einbezogen. Ihn bezeichnete schon vor über 100 Jahren der Schützenwirt Schramm in seiner Werbung wörtlich als „Größte Sehenswürdigkeit Treptows und Umgebung“.

Die Schützengilde ermittelte weiterhin ihren Schützenkönig zu Pfingsten. Es wurde aus einem Fenster nach der Taube auf der Stange geschossen.

Ähnlich war der Ablauf beim Kotelmannfest, bei diesem Kinderfest wurde mit einer Armbrust der Schützenkönig ermittelt. Der Klosterberg war das Endziel nach einem festlichen Umzug durch die Stadt, dabei wurden die Lehrer von ihren Wohnsitzen abgeholt. Dieses Fest fand von 1830 bis 1939 statt, im Jahre 2018 hat die Wählergemeinschaft mit der Stadtverwaltung diese Tradition zu einem Volksfest im Sommer wieder mit Erfolg aufleben lassen.

Nach dem Tod des Schützenwirtes im Jahr 1920 vertauschte seine Witwe das Gebäude mit Grundstück gegen ein Haus mit großem Garten am Bahnhof. Es gehörte einem Herrn Prast, er wurde der neue Schützenwirt bis Anfang der 30-iger Jahre. In diese Zeit fiel auch der Bau einer Schießhalle, sie befand

sich in der Nähe des Schützenhauses, wo heute ein Wohnhaus steht.

Die Schießhalle, mit einem Kugelfang ausgerüstet, war notwendig geworden, weil die verschossenen Bleikugeln auf dem Gelände der Molkerei und des jetzigen Asylheimes landeten, das war schon damals im Sinne des Umweltschutzes!

Der Schützenwirt Prast verkaufte dann an die Familie Krüger, deren Tochter, Charlotte Werner, führte es nach dem Krieg als Gastwirtschaft bis Ende der 50-iger Jahre.

Es blieb als beliebtes Ausflugsziel für Familien an den Wochenenden, es fanden Bälle und Feste aller Art statt. Ihr Mann, ein Bauernsohn, aus Altentreptow, war im Krieg geblieben. Sie wurde aber durch ihren Bruder, der nach Altentreptow zog, unterstützt.

Frau Werner verkaufte die Gastwirtschaft dann an die HO, die sie bis Mitte 1970 mit verschiedenen Wirten betrieb. Sie kaufte sich in der Bahnhofstr. (Nr. 22) ein Haus und bewohnte es mit ihrem Bruder.

Im Jahre 1978 musste die Gastwirtschaft dem Bau einer Sporthalle weichen. Es war schade, vielleicht hätte das Schützenhaus als gastronomische Einrichtung für die Besucher der Stadt und des Großen Steines eine gute Lösung sein können?

Text: Ernst Rochon

Quelle: Archiv von Dr. Luckow



Fotos: Archiv „Treptower Kultur- und Heimatverein“

Kirchliche Nachrichten

Termine Ev. Kirchengemeinde St. Petri Altentreptow

WhatsApp - St. Petri News

Seit ein paar Monaten gibt es nun die St. Petri News über einen WhatsApp Broadcastkanal. Alle Teilnehmer bekommen die Petri-News, sehen aber nicht, wer sie sonst noch bekommt. Über die St. Petri News bekommen Sie wöchentlich eine Andacht mit Liedern zum Lesen und Hören, sowie Hinweise zu Veranstaltungen oder Informationen zum Gemeindeleben.

Bei Interesse müssen Sie die Nr. +491578 8064275 in Ihrem Adressbuch speichern und eine WhatsApp schicken mit dem Stichwort: St. Petri Nachrichten Start + Ihren Namen. (Diese Nummer ist nur für WhatsApp-Nachrichten ausgelegt. Bitte keine Telefonanrufe.)

Gottesdienste in St. Petri und Groß Teetzleben

Sonntag, 07.04.2024

10.15 Uhr Gottesdienst mit P./ Pn. Giebel, St. Petri

Sonntag, 14.04.2024

Gemeindeausflug Ueckermünde, Gottesdienst vor Ort

Sonntag, 21.04.2024

17.00 Uhr Der @ndere Gottesdienst mit Pastorin Anke Leisner

Sonntag, 28.04.2024

10.15 Uhr Gottesdienst mit P./ Pn. Giebel, St. Petri

Sonntag, 05.05.2024

10.15 Uhr Gottesdienst mit P./ Pn. Giebel, St. Petri

Gottesdienste im Pflegeheim am Klosterberg

Montag, 08.04.2024 10.00 Uhr

Montag, 22.04.2024 10.00 Uhr

Montag, 06.05.2024 10.00 Uhr

Termine

08.04.2024 19.00 Uhr Friedensgebet, St. Petri AT

13.04.2024 10.00-16.00 Uhr Konfigat, Gemeinderaum Siedenbollentin

14.04.2024 Gemeindeausflug Ueckermünde, Gottesdienst vor Ort

15.04.2024 14.30 Uhr Älterenkreis, Pfarrhaus Altentreptow

17.04.2024 15.00 Uhr, Frauenkreis, Büchervorstellung in der Stadtbibliothek Altentreptow

29.04.2024 19.30 Uhr, Bibelgesprächskreis, Pfarrhaus Altentreptow

Kirchenmusik

Spatzenchor dienstags 15.30 Uhr im Kantorenschuppen

Kinderchor dienstags 16.15 Uhr im Kantorenschuppen

Flötengruppe dienstags 17.00 Uhr im Kantorenschuppen

Spatzenchor mittwochs 16.15 Uhr im Kantorenschuppen

Juniorband nach Absprache

Ökum. mittwochs 19.00 Uhr in Klatzow

Kirchenchor

Posaunenchor donnerstags 19.00 Uhr

Jungbläser mit nach Absprache

Birgit Knade

Christenlehre in Altentreptow

Die Christenlehre findet in der Schulzeit donnerstags für die 1.-3. Klasse von 14.30 bis 15.30 Uhr und für die 4.-6. Klasse von 16.00 bis 17.00 Uhr im Christenlehrerraum in der Oberbaustraße 43 statt.

Junge Gemeinde: 18:00 Uhr, donnerstags, Treffpunkt am Altentreptower Friedhof, dann wechselnde Ziele, mit GP i. A. Christoph Reincke, Tel. 0170 7438468

Pastor Dr. Michael Giebel, **Pastorin** Isabell Giebel
Mühlenstr. 4 Tel. 03961 / 214745, e-mail: altentreptow@pek.de
Kantorin Elisabeth Prinzler, Klatzow 17A, Altentreptow Telefon 03961/ 2059116

Katechetin Friederike Ziemann, Tel. 03961 21 09 33

Gemeindebüro Dörte Wiese, Dienstag und Donnerstag, 9.00 - 11.30 Uhr

Tel.: 03961 / 21 47 45 Fax: 03961 / 22 99 851, e-mail: altentreptow-buero@pek.de

Frauenkreis 03961 / 21 47 45

Telefonseelsorge Vorpommern: 0800/1110111 und 0800/1110222

Rund um die Uhr, gebührenfrei, vertraulich und anonym.

Spendenkonto St. Petri: KG Altentreptow, Volksbank Vorpommern eG

BIC: GENODEF1HST

IBAN: DE18 1309 1054 0108 0331 37

Evangelisch - Freikirchliche Gemeinde



www.efg-altentreptow.de

Wir laden herzlich ein zu den regelmäßigen Veranstaltungen in unserem Gemeindehaus in der Stralsunder Str. 29a in Altentreptow:

Gottesdienst

jeden Sonntag um 10:00 Uhr

Kontakt: 03961 213232

Gespräch um die Bibel

vom 2. - 5. Mittwoch im Monat um 19:00 Uhr

Kontakt: 03961 213232

Seniorenkreis

am 1. Dienstag im Monat um 15:00 Uhr

Kontakt: 03961 214794

Suchthilfegruppe

am 1. Freitag im Monat um 19:00 Uhr

Kontakt: 03961 214794

Krabbelgruppe 0-3 Jahre

jeden Mittwoch von 9:30 - 11:00 Uhr

(außer in den Schulferien)

Anmeldung: 0172 1353628

Ev. Kirchengemeinde Klatzow

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten:

Sonntag 07. April 2024

9.00 Uhr in Loickenzin

Sonntag 21. April 2024

9.00 Uhr in Weltzin

Ev. Kirchengemeinde Klatzow

17087 Altentreptow Klatzow 17 a

E-Mail: klatzow@pek.de

Kirchenbüro Monika Seegebrecht

Dienstag, Mittwoch & Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr

Tel. 03961-212519

Konto Kirchengemeinde Klatzow

BIC: GENO DEF1 HST

IBAN: DE47 1309 1054 0004 0151 50

Herzlich willkommen in der Evangelischen Kirchengemeinde Siedenbollentin mit Werder, Wodarg, Kölln, Grishow, Grapzow und Kessin!

Pastorin

Sonja Reincke, Tel. 03969 51 04 26, E-Mail: siedenbollentin1@pek.de, Fritz-Reuter-Straße 5, 17089 Siedenbollentin

Pfarramtsassistentin

Annett Wegner, Tel. 03969 51 03 75, donnerstags: 15.30 Uhr- 17.30 Uhr, Kirchbüro Siedenbollentin (Christenlehrehaus)

Christenlehre

14.00 Uhr für die jüngeren Kinder,

16.00 Uhr für die älteren Kinder, dienstags an Schultagen, Christenlehrehaus Siedenbollentin, mit Katechetin Friederike Ziemann, Tel. 03961 21 09 33

Singkreis montags, 19:00, Kirchgemeindehaus Siedenbollentin, nach Absprache

Konfirmanden 13.04.2024, 10.-16.00 Uhr Konfitag, Gemeinderaum Siedenbollentin

Junge Gemeinde 18:00 Uhr, donnerstags, Treffpunkt am Altentreptower Friedhof, dann wechselnde Ziele, mit GP i. A. Christoph Reincke, Tel. 0170 7438468

Gottesdienste

Sonntag, 07.04.2024

10.15 Uhr Kirche Altentreptow, P./Pn. Giebel

Sonntag, 14.04.2024

Gemeindeausflug Ueckermünde, Gottesdienst vor Ort

Sonntag, 21.04.2024

10.00 Uhr Kirche Siedenbollentin, Pn. Reincke, mit Kirchenkaffee und Singkreis

Sonntag, 28.04.2024

10.00 Uhr Gottesdienst für Groß & Klein mit Gemeindepäd. C. Reincke & Pn. Reincke, Kirche Reinberg

Sonntag, 05.05.2024

10.00 Uhr Kirche Werder, Pn. Reincke

Termine

10.04.2024

14.30 Uhr Seniorencafe, Kirchgemeindehaus Siedenbollentin

14.04.2024

Gemeindeausflug Ueckermünde, Gottesdienst vor Ort

Bitte beachten Sie auch die aktuellen Aushänge in den Schaukästen der Dörfer sowie die Tagespresse.

Bleiben Sie behütet! Ihr

Kirchengemeinderat Siedenbollentin

Die Evang.-Luth. Kirchengemeinde Wulkenzin-Breesen informiert

Kirchengemeinde Wulkenzin-Breesen



Die Kirchengemeinde Wulkenzin-Breesen umfasst die Orte: Alt Rehse, Breesen, Chemnitz, Kalübbe, Mallin, Neu Rhäse, Neuendorf, Neu-Wustrow, Passentin, Pinnow, Weitin, Wulkenzin, Wustrow, Woggersin und Zirzow.

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Wulkenzin-Breesen

Pastorin Katharina Seuffert

Alter Damm 48, 17039 Wulkenzin

Tel.: 0395/5823442 oder Mobil: 0151 50 42 60 20

E-Mail: wulkenzin-breesen@elkm.de

Kirchenbüro: Di/Mi/Do 9.00 - 12.00 Uhr

Online: www.kirche-mv.de/wulkenzin-breesen

Instagram: www.instagram.com/kirche_wulkenzinbreesen

Termine

- **Sonntag, 07.04.24 10 Uhr Kirche Pinnow**
Gottesdienst.
- **Hirtensonntag, 14.04.24 10 Uhr Kirche Alt Rehse**
Gottesdienst.
- **Samstag, 20.04.24 10 Uhr Kirche Mallin**
Gemeinsamer Arbeitseinsatz zur Vorbereitung Gottesdienst am 28.04.24.
- **Sonntag, 21.04.24 10 Uhr Kirche Zirzow**
Gottesdienst.
- **Sonntag, 28.04.24 10 Uhr Kirche Mallin**
Ein Gottesdienst mit dem Posaunenchor Altentreptow.
- **Sonntag, 05.05.24 10 Uhr Kirche Breesen**
Gottesdienst.
- **Christi Himmelfahrt Donnerstag 09. Mai 2024, 10 Uhr,**
Wiese beim Dorfkrug Waldeslust, Dorfstr. 10, 17039 Wulkenzin OT Neuendorf. (Bei Regenwetter bietet die Kirche Wulkenzin Schutz)

Der neue Treff in Breesen - Stärkung des Dorflebens und Zusammenhalts.

Immer dienstags von 11.00 bis 15.30 Uhr werden wir im Pfarrhaus Breesen unsere Töpfe auspacken und gemeinsam kochen, essen, klönen und für die Kinder Hausaufgabenhilfe anbieten.

Gemeinsam statt einsam, Stärkung der Dorfgemeinschaft! Kommen Sie vorbei!

Ein Angebot der Sozial-Diakonischen Arbeit, unterstützt durch die Kirchengemeinde Wulkenzin-Breesen.

Bleiben Sie behütet!

Ihre

Pastorin Katharina Seuffert

Das Breesener Pfarrhaus im Caspar-David-Friedrich-Jahr

Kirchengemeinde Wulkenzin-Breesen



Unsere Gemeinde ist sehr stolz auf ihr Pfarrhaus Breesen und seine ehemaligen prominenten Bewohner.

Auf der Seite der CDF-Stiftung ist zu lesen:

„In Breesen, 14 km nordwestlich von Neubrandenburg gelegen, lebte Caspar David Friedrichs Schwester Catharina, die seit 1791 mit dem Pastor August Sponholz verheiratet war und mit ihrer Familie im dortigen Pfarrhaus wohnte. Friedrich hat sich nach-

weislich 1806 und 1809 in Breesen aufgehallen. Dort entstanden u. a. mehrere Zeichnungen - z. B. Bildnisse der Familie Sponholz sowie Studien von Eichenbäumen und Gehöften.“



Unsere gemeinsamen Vorhaben mit „Lust auf Land e.V. Pinnow“ zum Jubiläum:

Freitag, dem 24.05.24 um 18 Uhr im Pfarrhaus Breesen:

Lesung mit Detlef Stapf zu seiner Biografie über Caspar David Friedrich, erschienen 2019 im OKAPI Verlag.

Sonnabend, dem 21.09.24 um 18 Uhr in der Kirche Breesen:

Diavortrag „Catharina Sponholz - Die Schwester von Caspar David Friedrich“, vorgestellt von Angelika Hohm, Pinnow.

Anschließend Übergabe zweier

Ansichten des Pfarrhauses; gemalt von Gustav Pflugrath, Enkel der Catharina Sponholz. Die beiden Bilder werden als Scan aus dem Buch: „Gezeichnet, Gustav und Franz Pflugrath“ an das Pfarrhaus übergeben und erweitern somit die Sammlung der in und um Breesen gezeichneten Objekte von Caspar David Friedrich und den Nachfahren der Familie.

Im Anschluß Einladung zu einem familiären Abendbrot im Pfarrhaus Breesen.

Das Woggersiner Abendgeläut am 4.09. und 18.09. wird im Rahmen des CDF-Jubiläums mit Bildern und Abendliedern gestaltet. Jeweils 17.30 Uhr Kirche Woggersin.

Ihre Pastorin

Katharina Seuffert

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Ivenack-Stavenhagen

Gottesdienste und Andachten

Seien Sie und Du herzlich eingeladen und willkommen!

Für alle Kinder findet bei Gottesdiensten in Stavenhagen einen Kindergottesdienst statt. Wir starten gemeinsam in der Kirche und feiern unseren Kindergottesdienst dann in unserer Kindergruppe weiter.

Sonntag, 07.04.24

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in der Stadtkirche Stavenhagen

Sonntag, 14.04.24

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst in der Stadtkirche Stavenhagen

14.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Zwiedorf

Sonntag, 21.04.24

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst in der Stadtkirche Stavenhagen

Sonntag, 28.04.24

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst in der Stadtkirche Stavenhagen

Sonntag, 05.05.24

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in der Stadtkirche Stavenhagen

Für Jugendliche:

19.-21.04.2024 SinnSucher auf Achse - Jugendwochenende in BERLIN

Wir sind viele... wenn wir uns treffen und miteinander etwas starten, ...wenn wir in einer Gruppe zusammenleben, ...wenn wir mal raus aus dem Alltag kommen. Pack Deine Sachen und komm mit: ein Wochenende mal raus, mit anderen Jugendlichen Spaß haben und Neues entdecken. Wir übernachten in einer Jugendherberge, besuchen den Bundestag und das House of One. Anmeldung bis 05.04.24 und weitere Infos bei Manja Bednarz (s.u.)

Für Kinder und Jugendliche:

Pfadfinder in Ivenack, Eichenallee 25, Gemeindehaus „Arche“ mittwochs, 16:30-17:30 Uhr (außer in den Ferien)

Alle interessierten Kinder und Jugendlichen ab der 1. Klasse können bei den Pfadfindern mitmachen: Feuer machen, Schnitzen, Spielen... Infos bei Gemeindepädagogin Manja Bednarz

Unsere anderen Angebote, auch musikalische Gruppen, erfragen Sie bitte in unserem Gemeindebüro unter der angegebenen Telefonnummer oder informieren Sie sich übers Internet: www.kirche-mv.de/ivenack-stavenhagen. Dort geben wir auch kurzfristige Änderungen bekannt.

Büro, Öffnungszeiten:

Gemeindehaus, Bei der Kirche 2, 17153 Stavenhagen

Mo, Di, Do 8.00-11.00 Uhr

Pastor Kristian Herrmann

039954/21813 ivenack-stavenhagen@elkm.de

Gemeindepädagogin Manja Bednarz

0152/52339906 manja.bednarz@elkm.de

Wenn Sie ein Anliegen oder einfach Gesprächsbedarf haben, melden Sie sich gerne bei uns.

Mitteilungen der Gemeinden Stavenhagen und Röckwitz

Sonntag, 07. April 2024, 2. Sonntag der Osterzeit

08.30 Uhr Heilige Messe in Röckwitz

10.30 Uhr Heilige Messe in Stavenhagen

Mittwoch, 10. April 2024, Mittwoch der 2. Osterwoche

18.00 Uhr Singekreis-Chorprobe in Stavenhagen

Freitag, 12. April 2024, Freitag der 2. Osterwoche

09.00 Uhr Heilige Messe in Stavenhagen, anschl. Gemein-dekaffee

Sonntag, 14. April 2024, 3. Sonntag der Osterzeit

10.30 Uhr Heilige Messe in Stavenhagen

Mittwoch, 17. April 2024, Mittwoch der 3. Osterwoche

16.00 Uhr Gemeindeteamsitzung in Stavenhagen

18.00 Uhr Singekreis-Chorprobe in Stavenhagen

Sonntag, 21. April 2024, 4. Sonntag der Osterzeit

08.30 Uhr Wortgottesdienst in Röckwitz

10.30 Uhr Heilige Messe in Stavenhagen

Mittwoch, 24. April 2024, Mittwoch der 4. Osterwoche

18.00 Uhr Singekreis-Chorprobe in Stavenhagen

Donnerstag, 25. April 2024, Freitag der 4. Osterwoche

14.30 Uhr Heilige Messe in Röckwitz, anschl. Gemein-dekaffee

Sonntag, 28. April 2024, 5. Sonntag der Osterzeit

10.30 Uhr Wortgottesdienst in Stavenhagen

Montag, 29. April 2024, Montag der 5. Osterwoche

18.30 Uhr Einladung in den Gemeinderaum nach Röckwitz zum „Singen und Erzählen“ mit Pastor Zander aus der ev. Kirchengemeinde - Jeder möge bitte eine Kleinigkeit zum Abendessen mitbringen.

Sonntag, 05. Mai 2024, 6. Sonntag der Osterzeit

08.30 Uhr Heilige Messe in Röckwitz

10.30 Uhr Heilige Messe in Stavenhagen

13.30 Uhr Dankgottesdienst aus Anlass der Eisernen Hochzeit der Eheleute Johannes und Helene Strehlow aus Stavenhagen in Stavenhagen

Kontakt:

Pfarrei St. Lukas Neubrandenburg

Gemeinde St. Paulus Stavenhagen

17153 Stavenhagen, Niels-Stensen-Straße 18

Tel.: 039954/ 222 95

Email: kath.kirche.stavenhagen@pfarrei-sankt-lukas.de

Homepage: www.pfarrei-sankt-lukas.de

Folge uns auf Instagram.



lw_sietow



Volkssolidarität Kreisverband AL.DE.MA. e.V. Geschäftsstelle / Pflegedienst

Poststraße 12 b
17087 Altentreptow

Telefon 03961 210788
Telefax 03961 210759

E-Mail: info@volkssolidaritaet-kv.de

Homepage: www.volkssolidaritaet-kv.de



Wir sind direkt vor Ort in Altentreptow, Demmin und Malchin!

Betreutes Wohnen – selbstbestimmt im Alter leben!

- Betreutes Wohnen in 17087 Altentreptow, Teetzlebener Str. 12 b
- Betreutes Wohnen in 17109 Demmin, Rudolf-Breitscheid-Str. 38

Notwendige Hilfsangebote zur Bewältigung des Alltags sowie häusliche Kranken- und Altenpflege erhalten Sie bei Bedarf aus einer Hand. Zum Standard gehört der 24-Stunden-Hausnotruf.

Wir bieten barrierefreie Wohnungen, ausgestattet mit Einbauküchen, Ihre Möbel können Sie selbstverständlich mitbringen. Beide Häuser verfügen über eine Gemeinschaftseinrichtung für gemeinsame Treffen und Aktivitäten.

- Ihre Volkssolidarität -

WIR BERATEN SIE GERN!



> **gut und sicher wohnen**

Zuhause in Altentreptow

Rudolf-Breitscheid-Straße 34 | 17087 Altentreptow
Telefon: 03961 - 25 76-0 | E-Mail: info@gwa-altentreptow.de

www.gwa-altentreptow.de



R.K. Werterhaltung GmbH
Märner Straße 120
17094 Burg Stargard

Telefon: 039603 22900
info@rkwerterhaltung.de



Balkon- und Terrassensanierung
Betoninstandsetzung, Abdichtung, Beschichtungen,
Belege, Geländersysteme

www.rkwerterhaltung.de/balkon-und-terrassensanierung



#großartig hören unsichtbare Lautsprecher

*Fast unsichtbare Technik
verstärkt Sprache,
streamt Musik und
telefoniert über
Lautsprecher vor
dem Trommelfell*

Thomas Kasan,
Hörakustiker und Augenoptikermeister
Wander Optik und Akustik

Jetzt testen:
Micro-Hörsysteme
von
Wander-Akustik!



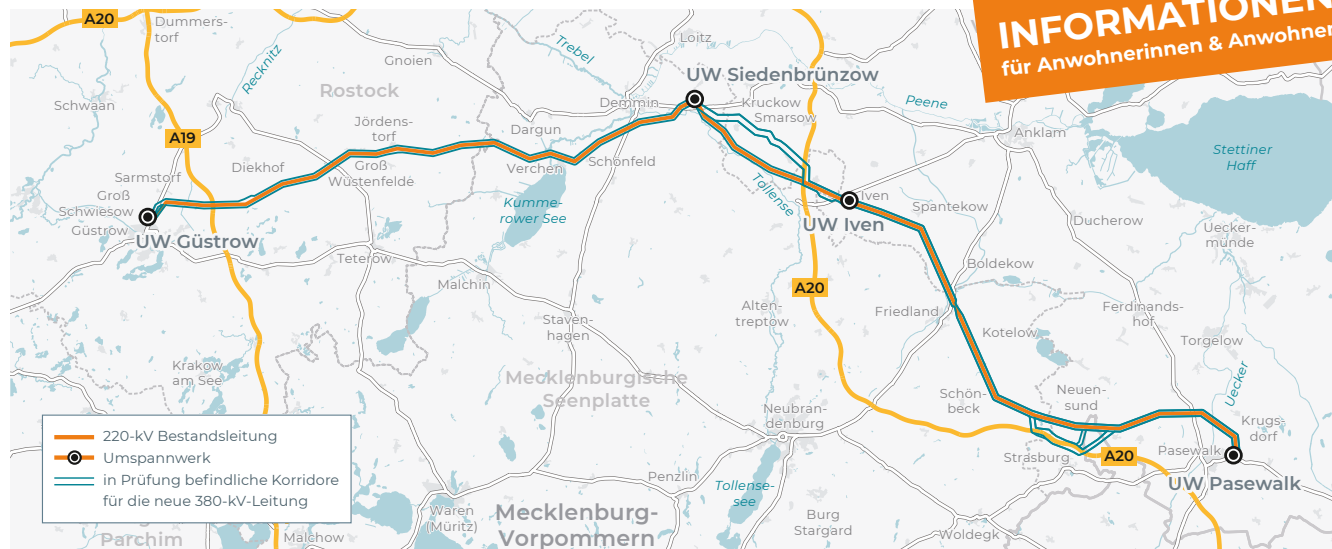
3x in NEUBRANDENBURG

Wolfswinkelstr. 4 • Friedländer Str. 2a • Juri-Gagarin-Ring 24a

www.wander-optik.de



INFORMATIONEN
für Anwohnerinnen & Anwohner



Netzverstärkung Pasewalk-Güstrow

Erneuerung der Höchstspannungsleitung zwischen Pasewalk, Iven, Siedenbrünzow und Güstrow

Seit 1962 gibt es zwischen den Umspannwerken Pasewalk und Güstrow eine 220-Kilovolt-Freileitung. Sie hat eine Länge von ca. 152 Kilometern und verläuft von Ost nach West quer durch die Landkreise Vorpommern-Greifswald, Mecklenburgische Seenplatte und Rostock. Kurz hinter Pasewalk quert die Leitung ca. 1 km lang den Landkreis Uckermark (Brandenburg). Diese alte 220-kV-Leitung muss durch eine neue 380-Kilovolt-Freileitung ersetzt werden, da ansonsten die gestiegenen Anforderungen an das Übertragungsnetz nicht mehr erfüllt werden können. Deshalb hat der Deutsche Bundestag das Projekt 2021 im sogenannten Bundesbedarfsplangesetz als „wirksam, bedarfsgerecht und erforderlich“ befunden. Er hat zugleich festgelegt, dass der Ersatzneubau als Freileitung erfolgen muss und es kein Erdkabel geben darf.

Ersatzneubau im bestehenden Trassenraum

Grundsätzlich orientiert sich die Planung für die neue Freileitung an der Bestands-trasse. Das heißt: Parallel zur bestehenden 220-kV-Leitung wird die neue 380-kV-Leitung errichtet, nach Inbetriebnahme der neuen Leitung kann die alte Leitung abgebaut werden. Im Einzelfall kann es Abweichungen vom derzeitigen Trassenkorridor geben, um bestehende Belas-

tungen für den Naturraum zu verringern oder Bündelungen mit linienförmiger Infrastruktur umzusetzen.

Neu- und Umbau von Umspannwerken

Im Zusammenhang mit der neuen 380-kV-Leitung plant 50Hertz ein neues Umspannwerk im Raum Iven. Die bestehenden Umspannwerke in Pasewalk und Güstrow werden umgebaut, und das bestehende Umspannwerk in Siedenbrünzow wird erweitert.

Kartierer und Trassierer unterwegs

Für den Genehmigungsprozess müssen die planungsrelevanten Pflanzen- und Tierarten erfasst werden. Hierfür sind aktuell und noch bis 2025 Kartierer unterwegs. Um bestimmte Tierarten zu erfassen, sind sie teilweise auch in der Dämmerung oder nachts im Einsatz. Sie bringen zeitweise Vorrichtungen im Gelände aus, wie beispielsweise Versteckmöglichkeiten für Reptilien oder Amphibien auf dem Boden sowie Geräte zur Erfassung von Fledermäusen an Bäumen – alles ist entsprechend gekennzeichnet. Wir bitten darum, diese Vorrichtungen nicht zu entnehmen. Sollten diese störend sein, melden Sie sich bei uns. Ab 2024 (zunächst nur im Abschnitt Pasewalk-Iven) sind zudem auch

Trassierer in der Region unterwegs, deren Aufgabe es ist, die technischen Parameter der neuen Freileitung zu planen. Hierzu gehören die geeigneten Standorte für die neuen Masten inklusive Masttypen und Masthöhen. Sie nehmen dazu umfangreiche Messungen und im Einzelfall auch Probebohrungen vor.

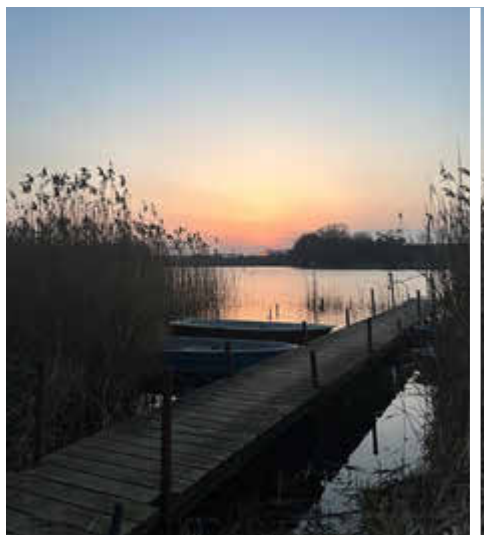
Zeitplan

Die Netzverstärkung Pasewalk-Güstrow wird in drei Abschnitten umgesetzt: Zuerst wird der Abschnitt von Pasewalk nach Iven West geplant und realisiert, dann der Abschnitt von Iven nach Siedenbrünzow und zuletzt der Abschnitt von Siedenbrünzow nach Güstrow. Der Trassenraum wird abschnittsweise auf Raumwiderstände untersucht und ein möglicher Trassenverlauf entwickelt. Dazu werden zahlreiche Gespräche mit den zuständigen Behörden sowie Verbänden geführt. Im März 2025 will 50Hertz den Planfeststellungsantrag für den ersten Abschnitt bei der zuständigen Genehmigungsbehörde einreichen. Dieser Antrag wird anschließend öffentlich ausgelegt. Die anderen Abschnitte werden in den Jahren danach folgen. Die Inbetriebnahme der neuen 380-kV-Leitung ist abschnittsweise für die Jahre 2028 bis 2032 geplant.



Ausführliche Informationen zur Netzverstärkung Pasewalk-Güstrow finden Sie auf der Projektwebseite unter <https://www.50hertz.com/vorhaben53>. Es gibt dort eine Onlinekarte, auf der Sie die in Prüfung befindlichen alternativen Trassenverläufe detailliert einsehen können. Sie haben auch die Möglichkeit, uns persönlich zu kontaktieren oder sich zu einem Newsletter anzumelden, der Sie über die aktuellen Entwicklungen informiert.

In schweren Stunden...



*Es schmerzt immer noch, dass Du uns verlassen musstest.
Doch die Erinnerung an Dich ist wie ein Fenster,
durch das wir Dich sehen können, wann immer wir wollen!*

Eckhard Cummerow

29.11.1953 - 25.1.2024

Wir danken allen, die uns in der schweren Zeit begleitet haben.

Ganz besonderer Dank geht an Frau Wippler, an Julia und Stefan vom Haus Maria, an das Krankenhaus-Team in Demmin und an das Bestattungshaus Rusin.

Karin Cummerow und Familie

Tützen, im März 2024

Unmittelbar nach dem Tod eines Verwandten stürzt auf die Hinterbliebenen sehr viel herein. In ihrer Trauer ist die Familie in dieser Situation meist überfordert. Umso wichtiger ist jetzt professionelle Hilfe von außen. Der wichtigste Helfer in den folgenden, schwierigen Tagen ist der Bestattungsunternehmer. Er ist nicht nur für die Beerdigung maßgebend. Darüber hinaus unterstützt er beim Schalten von Traueranzeigen, bei der Koordination mit Pfarrer und Kirche, er berät bei der Gestaltung der Trauerkarten

und erledigt auf Wunsch die wichtigsten Behördengänge. Somit koordiniert und regelt er wie selbstverständlich viele Dinge. Zögern Sie nicht lange, im Trauerfall den Bestatter zu Rate ziehen. Je früher er sich kümmert und alle notwendigen Schritte einleitet, desto eher können Familie und Verwandte sich der wichtigen Trauerarbeit, die nun ansteht, voll und ganz widmen. Bestatter sind in ausnahmslos allen Fragen zum Trauerfall kompetente Berater, auf die man sich hundertprozentig verlassen kann.



auf allen Friedhöfen
**NORDLAND
Bestattungen**
Inhaber Bert Rusin
Altentreptow, Fritz-Reuter-Str. 5
24-Std.-Dienst-Tel.
(auch am Wochenende)
Tel. 03961 211 193

BESTATTUNGSHAUS LINDNER

Ihr Bestatter für individuelle Abschiedsnahmen!

Rufnummer
24 Stunden
7 Tage die Woche
03961 21 44 80

Stralsunder Str. 19
17087 Altentreptow
www.bestattungshaus-lindner.de



19. DEMMINER KUNSTNACHT

Demmins Innenstadt
verwandelt sich zur
KUNSTNACHTMEILE

Malerei, Lesung,
Musik, Angebote für
Kinder
Film- & Turnvorführung
Tanz, Zauberei,
Kunst & Handwerk,
After-Show-Party
und vieles mehr...

Einmaliger Eintritt: 3,- €
Kinder unter 12 Jahre
haben freien Eintritt

20. APRIL 2024
AB 16:00 UHR

Gesamtes Programm
unter www.demmin.de



JOBS IN IHRER REGION

Weitere
Stellen
finden Sie
online

jobs-regional.de

Ein Produkt der **LINUS WITTICH Medien Gruppe**

BKS Baumaschinen- und Kraftfahrzeugservice GmbH

Wir suchen für unsere markenfreie Nutzfahrzeugwerkstatt
in Neubrandenburg einen

Kfz-/Bau-/Landmaschinen - Mechatroniker (m/w/d)

zur sofortigen oder späteren Festanstellung.

Voraussetzung:

- abgeschlossene Berufsausbildung
- Einsatzbereitschaft und Motivation
- Spaß am reparieren
- Selbstständiges Arbeiten

Wir bieten:

- unbefristeten Arbeitsvertrag
- entsprechende Vergütung
- kleines Werkstattteam
- personelle Weiterbildung
- technische Schulungen

Bewerbungen an:
BKS Baumaschinen- und Kraftfahrzeugservice GmbH
Warliner Str. 19, 17034 Neubrandenburg
bks@bksnb.de

Was Bewerbenden bei der Jobsuche wichtig ist

Foto: djd/compass private pflegeberatung/mattphoto



(djd). Unternehmen müssen heute etwas bieten, um für Arbeitnehmer attraktiv zu sein. Laut dem Trendreport „New Work“ von Randstadt Deutschland (2021) sind Bewerbenden Sicherheit, gute Bezahlung und Sozialleistungen sowie die Arbeitsatmosphäre besonders wichtig. Doch während sich Gehalt und Co. vorab gut checken lassen, ist es bei der Stimmung schwierig. Hier können Online-Bewertungen gute Hinweise geben. So wurde etwa die compass private pflegeberatung vom Bewertungsportal kununu bereits dreimal als „Top Company“ ausgezeichnet. Das Unternehmen ist für das Beratungsangebot bei privat Versicherten zuständig und berät außerdem unter der Nummer 0800-101-8800 jeden Anrufer kostenfrei und unabhängig. Aktuelle Stellenangebote in der Pflegeberatung gibt es unter www.compass-pflegeberatung.de.

JOBS IN IHRER REGION

JAVA
C++

Weitere
Stellen
finden Sie
online

jobs-regional.de

Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

-Anzeigenteil-

Diverse Bewerberpools als Chance für Angestellte

(djd). 86 Prozent der deutschen Unternehmen tun sich laut einer Umfrage des Personaldienstleisters ManpowerGroup schwer damit, vakante Positionen zu besetzen. Inmitten des steigenden Fachkräftemangels zeigen sie sich daher zunehmend flexibel und innovativ. Mit der Hinwendung zu diversen Bewerberpools ergeben sich vor allem für ältere Bewerber neue Perspektiven. Mit ihrer Berufserfahrung bringen sie nicht nur Wissen, sondern zudem Soft Skills wie Teamfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Mentoring-Kompetenzen mit. Aber auch bei Jüngeren sind praktische Erfahrungen, Soft Skills und Persönlichkeit stärker gefragt. "Die aktuelle Entwicklung ist ein Zeichen für eine moderne, inklusive und zukunftsorientierte Arbeitswelt", so Iwona Janas, Country Manager Deutschland der ManpowerGroup.



Foto: djd/Manpower Group

DEIN ZUHAUSE



Vermieten
Verwalten
Verpachten

MEIN ZUHAUSE

Die Hansestadt Demmin sucht für die Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft GmbH Demmin einen neuen

Geschäftsführer (m/w/d)

Die genaue Stellenausschreibung finden Sie unter:
www.demmin.de · www.wobau-demmin.de

"Nutze deine Chance und finde deinen Traumjob!"



27.04.2024

10:00 - 14:00 Uhr

Marktplatz Demmin

Die **regionale Jobbörse**
für Jobsuchende und Heimkehrer!



DU SUCHST EINE NEUE HERAUSFORDERUNG?

**GASTRONOMIE IST
DEINE
LEIDENSCHAFT?**

Du möchtest da arbeiten, wo andere ihre Freizeit genießen?

**DU MÖCHTEST DICH SELBST
VERWIRKLICHEN?**

Dann bieten wir Dir die Möglichkeit dazu und stehen
unterstützend an Deiner Seite!

Werde Betreiber*in Deiner eigenen Gastwirtschaft im
Naturerlebnisbad Biberburg!

Bewirb Dich jetzt unter
<https://www.demmin.de/bekanntmachungen/index.php>!

behrens & co. greifswald GmbH

GÜTERVERKEHR · KRANTRANSPORTE · SPEDITION

Gesucht werden 2 - 3

Berufskraftfahrer m/w/d

für den Güternahverkehr

Wir fahren Stückgut für Emons GmbH Standort Neu-
brandenburg.

Voraussetzungen:

- Führerschein Klasse CE, BKF-Qualifikation
- ADR-Schein von Vorteil

Wir bieten:

- Festanstellung • eigenen LKW
- betrieblich finanzierte Weiterbildung
- entsprechende Vergütung/Spesen
- gutes Betriebsklima
- Arbeitszeit: Montag bis Freitag

Auch gerne Rentner die sich FIT fühlen.

Niederlassung: Gartenstraße 38 • 17039 Neverin
Mail: behrens-hgw@web.de • 0172-2417602



stock.adobe.com - Drobot/Dean



stock.adobe.com - Pixel-Shot



stock.adobe.com - BGStock72

FACHBETRIEBE

KOMPETENZ - JEDERZEIT VOR ORT



Roland Schulz
Generalvertretung
Am Markt 4
17087 Altentreptow
Tel. 0 39 61/21 07 23
roland-at.schulz@allianz.de
www.allianz-roland-schulz.de

WICHTIGER ALS MAN DENKT: ZUKUNFT FRÜHZEITIG ABSICHERN

Mit der neuen Berufsunfähigkeitsvorsorge für Schüler und Berufseinsteiger

„Schüler haben doch noch keinen Beruf!“ Mit dieser Aussage wird der Abschluss einer Berufsunfähigkeitsversicherung oft auf die lange Bank geschoben.

Doch früh einsteigen lohnt sich:

- Schüler sind normalerweise gesund.
- Wer jung ist, zahlt meist günstige Beiträge.
- Immer abgesichert, egal ob Schule, Ausbildung, Studium oder Beruf.



Allianz Generalvertretung Roland Schulz - Ihr starker Partner in der Region

Allianz

Was für ein typischer Montagmorgen. Das Auto gibt keinen Mucks von sich, die Haare sind nicht zu bändigen und zu allem Übel reißt auch noch die neue Hose auf. Nun sind Sie an dem Punkt, wo es vermutlich nicht mehr schlimmer geht, denken Sie. Leider haben Sie diese Rechnung aber ohne die örtliche Müllabfuhr gemacht, die recht zügig durch die Pfütze neben Ihnen fährt und eh Sie sich versehen ist nicht nur Ihre Kleidung, sondern auch Ihr Auto mit Schmutz übersät. Bevor Sie aber in völlige Verzweiflung ausbrechen, nehmen Sie ihr Telefon zur Hand und lassen Sie sich von einer Fachkraft in Ihrer Umgebung helfen. Diese stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Ganz egal ob Automobilwerkstatt,

Schneiderei, Friseur- oder Kosmetiksalon, Dienstleistungsunternehmen oder Reinigungsfirma, für jedes Ihrer Probleme gibt es den passenden Ansprechpartner. Natürlich können Sie auch während des Besuches in der Autowaschanlage, noch bei dem Fahrradhändler Ihres Vertrauens vorbeischaun. Eventuell werden Sie ja dort, was ein zusätzliches und verlässliches Fortbewegungsmittel betrifft, fündig.

Qualitätsumzüge zum besten Preis




www.Umzug-2000.de
Gillmeister
Neubrandenburger Möbelspedition

Friedrich-Engels-Ring 1
17033 Neubrandenburg
Tel. 0395 4 22 99 99



weitere Leistungen:

- ✓ Entrümpelung
- ✓ Wohnungsauflösung
- ✓ Küchen- & Möbelmontagen
- ✓ Tresor- & Klaviertransporte
- ✓ Bereitstellung von Lagerflächen
- ✓ bundesweit & international und vieles mehr...

Der Spezialist für Seniorenzüge
Full-Service-Umzug und Rundum-Sorglospaket
www.umzug-2000.de

Tierärzte IVC Evidensia GmbH
Müritz-Tierklinik
Dr. Holger Nietz
Goethestraße 52



MÜRITZ
TIERKLINIK
24 h für
Sie erreichbar

17192 Waren (Müritz) / Terminsprechstunde Goethestraße 52
Kleintiersprechstunde
Montag - Freitag 10.00 - 12.00 Uhr Telefon (03991) 66 46 26
16.00 - 19.00 Uhr Fax (03991) 66 86 87
Auto-Tel. 01 71/6 72 72 88

Samstag, Sonn- und Feiertag
nach telefonischer Absprache!

In Röbel / Terminsprechstunde
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
Mittwoch
Telefon (039931) 5 91 46

In Malchow / Terminsprechstunde
Montag, Mittwoch
Dienstag, Donnerstag, Freitag
Telefon (039932) 80 95 10

Mirower Straße 34
16.00 - 18.00 Uhr
13.00 - 14.00 Uhr

Güstrower Straße 68
16.00 Uhr - 18.00 Uhr
11.00 Uhr - 12.00 Uhr

In Sachen
Werbung
berate ich Sie.



LINUS WITTICH Medien KG

MARIO HEINZEL

Tel. 0171 971 57-32 | m.heinzel@wittich-sietow.de

www.wittich-sietow.de